



»Die Rothosen«

Ausgabe 4/2019

seit über 100 Jahren  
aus Limburg – für Limburg!

Fußball- und Tischtennistradition vom Stephanshügel



[www.vfr07limburg.de](http://www.vfr07limburg.de)



Verein für Rasenspiele 07 e.V. Jahnstraße 10 65549 Limburg

VfR 07 Limburg

# #echt



Der echte Bäcker.

# Grußwort des 2. Vorsitzenden

*Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Freunde und Wegbegleiter,  
liebe Eltern,  
liebe Sponsoren,*

ich wünsche Ihnen und Euch ein gesegnetes und stressfreies **Weihnachtsfest** und, weil ich nicht genau einschätzen kann, wann unser vorliegendes Info-Heft erscheinen und verteilt wird, auch ein frohes, gesundes, erfolgreiches und erfreuliches **neues Jahr**.

Wir schreiben das Jahr 2020 und beginnen demnach das **113. Jahr unserer Vereinsgeschichte**. Darauf sind wir alle sehr stolz, zumal diese Saison in einigen Abteilungen, wie bereits im vergangenen Info-Heft beschrieben, nicht allzu positive Schlagzeilen geschrieben haben. Aber das hat sich in den letzten Wochen zum Glück geändert.

Die **Seniorenabteilung** hat in den letzten Spielen spielerische Klasse bewiesen und in den vergangenen acht Spielen 19 Punkte geholt. Eine Leistungssteigerung, die wir vor allem dem Trainerteam der Senioren und den verbliebenen und verletzungs-freien Spielern zu verdanken haben. Wie vom sportlichen Leiter bereits berichtet, mussten Schlüsselspieler ersetzt werden, die aufgrund von Langzeitverletzungen der Mannschaft in der gesamten Hinrunde gefehlt haben. Nach der Winterpause kann das Team der Senioren hoffentlich wieder mit diesen Spielern rechnen, so dass auch hier ein weiterer Auftrieb zu erwarten ist. Erfreulich dabei ist, dass drei Spieler der A-Junioren erfolgreich in die beiden Seniorenmannschaften integriert wurden und hier eine tolle Figur abgaben. Beginnend mit dem 1. Januar 2020 kann die Seniorenabteilung dann auf weitere Spieler der A-Junioren zurückgreifen, die im Laufe des ersten Halbjahres ihre Volljährigkeit erreichen werden. Bis zum Oktober dürften dann alle 2002er theoretisch für die Seniorenspiele spielberechtigt sein.

Die **Damenmannschaft** um die beiden Trainerinnen Mareike Meurer und Lena Rost hat die letzten Wochen ebenfalls bewiesen, dass durch Trainingseifer und Wille, Erfolge eingefahren werden können. Zurzeit belegen sie einen erfolgreichen 2. Tabellenplatz. Betrachtet man die Tabelle, erkennt man sofort, dass hier noch Luft nach oben ist. Auf geht's Mädels!!!

Bemerkenswert dabei ist, dass der Spaß und die Freude am Miteinander wieder eingekehrt sind. Komponenten, die leider noch vor ein paar Monaten inexistent waren und nur dank starker Frauen mit Bindung zum Verein hochgehalten, gelebt und umgesetzt wurden. Danke vielmals, für die tolle Atmosphäre in der Damen- und Mädchenabteilung – auch an die beiden Olis.

Die **Jugendabteilung** genießt im weiteren Verlauf noch Aufmerksamkeit. Zu berichten ist an dieser Stelle lediglich, dass die B-Junioren seit ein paar Wochen von einem alten Bekannten unterstützt werden. Neben Davut wirkt unser Alhaji wieder tatkräftig mit und versucht mit Davut gemeinsam, die Jungs wieder in die Spur zu bringen.

Am 14. Dezember 2019 findet unser alljährliches **Hallenmasters** der C- und D-Junioren in der Leo-Sternberg-Schule statt. Neben unseren beiden Teams sind spielstarke und erfolgreiche Mannschaften aus dem Kreis, aber auch überregionale Teams, am Start.

Der Vorstand verkündet mit Freude und Stolz, dass der **Erbpachtvertrag** mit der Stadt Limburg ab dem 1. Januar 2020 um **weitere 99 Jahre** verlängert wird. Im Zuge dessen sind einige Baumaßnahmen notwendig, die ebenfalls von der Stadt Limburg finanziell unterstützt werden. Der baufällige Zaun entlang der Jahnstraße wird komplett erneuert. Die kranken Bäume auf der Grenze zu Limtronik werden entfernt und dafür neue, gesunde Bäume gepflanzt. Darüber hinaus wird der Kanalanschluss so instand gesetzt, dass wir keine überfluteten Umkleide- und Mannschaftsräume, Gänge und Geschäftszimmer mehr zu befürchten haben. Hierfür danke ich im Namen der gesamten Vereinsfamilie der Kreisstadt Limburg an der Lahn für die Umsetzung des Vertrages und für ihre Unterstützung.

Hinzu kommt noch eine weitere phantastische Information. Der VfR 07 Limburg erhält demnächst eine komplett neue **Flutlichtanlage** für alle drei Sportplätze. Alle Anträge sind vor einigen Wochen bereits an Stadt, Kreis, Land und LSB versendet worden. Die Stadt und der Kreis haben dem Vorhaben schon zugestimmt. Nun warten wir noch auf die Befürwortungen der Anträge durch das Land und durch die Projektgruppe »Jülich«. Sobald wir alle Freigaben vorliegen haben, können wir los-

legen. Die Planer haben uns mitgeteilt, dass die Umsetzung binnen weniger Tage erfolgen wird. Wir können es kaum noch erwarten und hoffen, dass die Realisierung in den nächsten Monaten erfolgen wird. Geduld ist hier gefragt. Aber danach werden wir auf dem Stephanshügel eine moderne und vor allem energiesparende Flutlichtanlage besitzen, um die uns der eine oder andere Verein sicherlich beneiden wird.

Die **Tischtennisabteilung** ist weiterhin auf einem sehr guten Weg, sich im Kreisgebiet mit spielerisch starken Mannschaften mit starkem Zusammenhalt zu etablieren. Vereinsmitglieder, die sich auf kleinstem Raum (damit meine ich die Sporthalle der Erich-Kästner-Schule) mehrmals wöchentlich zum Training und zu den Spielen treffen und den Tischtennisport und unsere Vereinsfarben in der Region hochhalten. Die Fußballabteilung kann manchmal gar nicht richtig abschätzen, was in dieser Abteilung geleistet wird. Ich denke, dass einige Fußballer sich hier mal in dieser Abteilung umschauchen sollten. Der

ein oder andere könnte sich hin und wieder eine Scheibe abschneiden, wenn es um Engagement und Miteinander geht.

Zu guter Letzt möchte ich allen Lesern **Gesundheit** und **Zufriedenheit** wünschen. Darüber hinaus wünsche ich uns weiterhin eine gute und zielorientierte **Zusammenarbeit**, eine strukturierte und dem Sport gewidmete **Ausrichtung** und, was beim Fußball und Tischtennis nicht zu vergessen ist, viel **Spaß und Freude am Miteinander** im Training und im Wettkampf.

Ihr/Euer

Attilio Forte, 2. Vorsitzender



## Termine

15. Februar 2020

Tag des VfR 07 in der WERKstadt, Limburg

13. bis 16. Juli 2020:

Eintracht Frankfurt Fußballschule  
auf dem Stephanshügel

Das Bild oben links auf der Titelseite zeigt die **Damen-Tischtennis-Mannschaft** des VfR 07 Limburg – die Mannschaft spielte in der Saison 2019/20 in der 1. Kreisklasse.

Oben rechts auf der Titelseite ist das Bild der **U19 Mädchen-Tischtennis-Mannschaft** des VfR 07 Limburg – sie ist in dieser Altersklasse die einzige Mädchenmannschaft im Kreis Limburg-Weilburg, die auf Kreisebene spielt. Ihre Spiele bestreiten die Mädels zusammen mit den Jungs in der Kreisklasse.

Das untere Bild auf der Titelseite zeigt die **E-Junioren** des VfR 07 Limburg – die Mannschaft spielt in der Saison 2019/20 in der Kreisklasse. Trainiert werden die 07er von Lena Rost, die auch zum Trainerteam der Damenmannschaft gehört.

## Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am 4. Oktober 2019 fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung des VfR 07 Limburg e.V. im Klubhaus statt.

Die Versammlung wurde einberufen, da bei Ausgaben über 50.000 EUR gemäß Vereinssatzung, eine Zustimmung der Mitglieder nach Votum des Ältestenrates eingeholt werden muss.

Geplant sind die Verlängerung des zum 31. Dezember 2019 auslaufenden Erbpachtvertrags mit der Stadt Limburg und die Sanierung der Flutlichtanlagen auf allen drei Plätzen.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten der neuen LED-Flutlichtanlage, bei der die vorhandenen Masten jedoch erhalten bleiben, belaufen sich auf 66.194,94 EUR. Hierzu wurden schon Fördermittel beim Kreis, der Stadt, dem Land Hessen und beim Bundes-Projekt »Jülich« gestellt.

Nach ausführlichen Erläuterungen der beiden Projekte durch die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes kam es zur Abstimmung.

Den beiden Anträgen des geschäftsführenden Vorstandes auf »Verlängerung des Erbpachtvertrags mit der Stadt Limburg über 99 Jahre« und die »Sanierung der Flutlichtanlage« stimmte die Mitgliederversammlung jeweils einstimmig zu.

## Vereinsarchiv

In den letzten Jahren war das Vereinsarchiv des VfR 07 – bedingt durch die umfangreichen Umbauarbeiten im Klubhaus – im Haus von Edmund Menges untergebracht. Die Tochter von Edmund, der im 6. Juni 2019 verstorben ist, Claudia Spielkamp, hat am 14. Oktober 2019 das von ihrem Vater über viele Jahre sorgsam geführte und gepflegte Vereinsarchiv an den VfR 07 Limburg übergeben.

Von Attilio Forte und Erwin Kremer wurden die insgesamt 60 Bände des Vereinsarchivs und weitere Utensilien, die Edmund Menges im Laufe der Jahre gesammelt hat, ins Limburger Stadtarchiv gebracht. Dr. Waldecker, der Leiter des Archivs der Stadt Limburg, übernahm die wertvollen Vereinsunterlagen des VfR 07 Limburg e.V.

Die genauen Details der Übergabe werden noch vertraglich geregelt.

Das Stadtarchiv befindet sich im Limburger Schloss – neben dem Dom. Geöffnet ist das Stadtarchiv immer mittwochs von 8.30 bis 16 Uhr – ansonsten nur nach Vereinbarung mit dem Stadtarchivar.

*Erwin Kremer*

## In eigener Sache

Der geschäftsführende Vorstand des VfR 07 Limburg hat entschieden, den Redaktionsschluss für »Die Rothosen« Ausgabe 4/2019 so zu legen, dass in den Berichten auch die letzten Fußballspiele des Jahres noch berücksichtigt werden können. Diese Spiele fanden am 9. Dezember statt. Bis die letzten Berichte vorlagen gingen weitere Tage ins Land. Demzufolge konnten die druckfähigen Daten erst am 15. Dezember an die Druckerei übermittelt werden. Die Lieferung der gedruckten Info-Hefte erfolgt erst »zwischen den Jahren«, so dass das Info-Heft 4/2019 erst im Januar 2020 bei den Mitgliedern eintreffen wird. In den Jahren zuvor wurde immer angestrebt, dass die Mitglieder zu den Weihnachtstagen das Info-Heft hatten. Demzufolge fehlten bei den Berichten aber die noch Anfang Dezember ausgetragenen Spiele. Die Verteilung der Info-Hefte ist mit großem Aufwand verbunden – die Zustellung zu einem bestimmten Zeitpunkt ist nicht zu realisieren. Wer bei der Verteilung der Info-Hefte mithelfen möchte, kann sich gerne an das Info-Team wenden.

*Erwin Kremer*





# Klaus Schmidt-Strunk



Schwacke  
Vertragsanwalt

Vizepräsident des Verbandes  
deutscher Verkehrsrechtsanwälte e.V. (VdVKA)



Unfallschaden???

... klick ...

[www.schadenfix.de/limburg/schmidt-strunk](http://www.schadenfix.de/limburg/schmidt-strunk)

**Rechtsanwalt**  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Siemensstraße 26  
65549 Limburg

Telefon: (06431) 22 55 1  
Fax: (06431) 24 26 1  
Mobil: (0171) 533 44 23

[kontakt@schmidt-strunk.de](mailto:kontakt@schmidt-strunk.de)  
[www.schmidt-strunk.de](http://www.schmidt-strunk.de)

**VERTRAUEN IST GUT. ANWALT IST BESSER.**

## Industrielle Messtechnik aus Limburg an der Lahn.

Die komplette Produktpalette aus einer Hand:  
Messanschlüsse – Sensoren – Messgeräte – Software



 **HYDROTECHNIK**

[www.hydrotechnik.com](http://www.hydrotechnik.com)



### Neue Schiedsrichterin beim VfR 07 Limburg

Unsere B-Juniorinnen-Spielerin **Toni Brühl** wird unsere Teams in Zukunft als Referee unterstützen. Der Schiedsrichter-Lehrgang fand in diesem Jahr mit 16 Teilnehmern in Hadamar statt. Nach einem Lauftest und einer schriftlichen Prüfung bestand unsere Toni die Prüfung mit 52 von 60 möglichen Punkten.

*Toni – herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Schiedsrichterprüfung!*

### Den Geburtstagskindern des 1. Quartals 2020 gratulieren die 07er auf's Herzlichste:

18. Januar 2020:	
Gerhard Wewer	85 Jahre
7. Februar 2020:	
Siegfried Goltz	75 Jahre
6. März 2020:	
Wolfgang Großkopf	75 Jahre
14. März 2020:	
Jürgen Bühn	60 Jahre
13. April 2020:	
Klaus Becker	80 Jahre
18. April 2020:	
Walter Hölzer	70 Jahre
29. April 2020:	
Marion Schardt-Sauer	50 Jahre

### Eintracht Frankfurt Fußballschule

Auch in den kommenden Sommerferien ist die Eintracht Frankfurt Fußballschule wieder auf dem Stephanshügel zu Gast.

#### Wer kann mitmachen?

Alle fußballbegeisterten Kids – Feldspieler und Torhüter – Mindestalter: 7 Jahre.

#### Was enthalten die Camps?

Professionelles Fußballtraining unter der Leitung ehemaliger Eintracht-Bundesliga-Profis und erfahrener Jugendtrainer.

Dazu erhalten die Teilnehmer eine komplette Fußballschulenausrüstung bestehend aus: Trikot, Hosen, Stutzen, Trinkflasche und Ball zudem täglich kind- und sportgerechte Mittagessen sowie Rundumversorgung mit Getränken.

#### Welche Extras gibt es?

Besuch von Eintracht-Maskottchen Attila, die Möglichkeit das Eintracht Frankfurt Fußballabzeichen abzulegen, Urkunden für alle Teilnehmer, Porträtfotos und vieles mehr.

Online-Anmeldung: ab 25. November 2019



# Plakat-Sponsoren

Folgende Werbepartner unterstützen durch ihre Anzeige auf den neuen Plakaten, die ab der Saison 2018/19 die Heimspiele der Frauen- und Herrenfußballmannschaften ankündigen, den VfR 07 Limburg e.V.:

be+p – Bendel + Partner

City-Sport

Das Gold Kontor

Flugbörse (Ulrike Danzer)

Eiscafé Giuffrida

Bäckerei Huth

Café Kosmol

Eventlocation Lieblingsplatz

Caffé Nannini

Spedition Stähler

Stillger & Stahl

WERKStadt

## *Herzlichen Dank*

allen Sponsoren, Freunden und Gönnern, die den VfR 07 Limburg e.V. in finanzieller Hinsicht unterstützen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Unternehmungen unsere Inserenten in dieser Ausgabe von »Die Rothosen« und auf dem Plakat des VfR 07 Limburg e.V.

*Der Vorstand des VfR 07 Limburg e.V.*



## **Wir sind dabei!**

Georg Behlau  
Michael Bäcker  
Anja Bogner  
Michael Clever  
C-Juniorinnen des VfR 07  
Hans-Hubert Daum  
Attilio Forte  
Roland Gawinski  
Tizian Goliash  
André Kramm  
Sascha Hippler  
Sascha Noth  
Klaus Rohletter  
Mario Rohrer  
Michael Schönweitz  
Peter Schupp  
Markus Vielsäcker





**+++ Jetzt Förderer werden !!! +++**

**Liebe BürgerInnen, liebe Eltern & Angehörige, liebe Freunde des Vereins, liebe 07erInnen -**

in diesem Jahr feiert der Limburger Traditionsverein VFR07 sein 110-jähriges Jubiläum. Rund 350 SportlerInnen aus einer Vielzahl von Nationen und mit sehr unterschiedlichen sozialen Hintergründen nehmen aktuell am Spielbetrieb teil. Diese teilen sich wie folgt auf:

- 16 Fußball-Jugendmannschaften (Jungen und Mädchen)
- 1 Fußball-Frauenmannschaft
- 2 Fußball-Herrenmannschaften
- 1 Alte Herren-Fußball-Mannschaft
- 1 Tischtennis-Frauenmannschaft
- 4 Tischtennis-Herrenmannschaften
- 4 Tischtennis-Jugendmannschaften (Jungen und Mädchen)

Neben der Vermittlung von sportlichen Fähigkeiten, begleiten unsere zahlreichen ehrenamtlichen Trainer und Betreuer die Kinder und Jugendlichen beim Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie angemessene Umgangsformen, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit. Darüber hinaus stehen trotz allem sportlichen Ehrgeiz die Integrationsfähigkeit, die Vermittlung von sozialer Kompetenz und die Fähigkeit zum fairen und friedlichen Miteinander im Fokus der Vereinsarbeit. Die Vereinsfamilie nimmt in diesem Zusammenhang eine nicht zu unterschätzende gesellschaftliche Verantwortung wahr.

**Durch Ihre finanzielle Unterstützung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung dieser Aufgaben und insbesondere der nachfolgenden Punkte:**

- Pflege und Instandhaltung einer der größten und modernsten Sportanlagen im Kreis: 2 Kunstrasenplätze, 1 Naturrasen, 2 Flutlichtanlagen, 6 Spielerkabinen, 2 Duschräume
- Qualifizierte Betreuung und sinnvolle Freizeitgestaltung Ihrer Kinder sowie Bereitstellung von zeitgemäßen Trainingsmitteln, Bällen, Trikots, Trainingsanzügen
- Professionelle Ausbildung und Förderung unserer Trainer, Betreuer und Schiedsrichter durch Teilnahme an Lehrgängen und Erwerb von Lizenzen
- Beteiligung an den Fahrtkosten und Unterhaltung des Vereinsbusses, des Rasentraktors etc.
- Beteiligung an den Kosten für die Teilnahme an Turnieren, Ausflügen oder sonstigen gemeinschaftlichen Aktivitäten



»Die Rothosen«

*seit über 100 Jahren  
aus Limburg – für Limburg!*

*Fußball- und Tischtennistradition vom Stephanshügel*



**7** für   
...ich bin dabei!



**+++ VIELEN DANK +++**



### Erklärung

Vorname/Name: \_\_\_\_\_ Geburtstag: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

eMail/Telefon: \_\_\_\_\_

**Für die Förderung des Vereins erhalten Sie selbstverständlich nach Ablauf eines Jahres unaufgefordert eine Spendenquittung.**

### SEPA-Lastschrift-Ermächtigung

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger "Verein für Rasenspiele 07 Limburg e.V.", Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger "VFR07" auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Gläubiger-Identifikationsnummer: DE75ZZZ00000395446 / Mandatsreferenz: 07**

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte wählen Sie aus:  Einzug 12 x monatlich 7 Euro  Einzug 1 x jährlich: 84 Euro

Bankverbindung:

IBAN:DE \_\_\_\_\_ Name der Bank: \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen bitte die Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn nicht rechtzeitig 4 Wochen vor Ablauf der Jahresfrist schriftlich gekündigt wird.

Der Rücklauf ist über folgende Wege möglich:

per Post: Jahnstrasse 10 • 65549 Limburg oder  
per eMail: verein@vfr07limburg.de  
persönlich: bei allen Vorstandsmitgliedern



»Die Rothosen«

seit über 100 Jahren  
aus Limburg – für Limburg!  
Fußball- und Tischtennisstradition vom Stephanshügel



# Bericht und Erläuterungen des Sportlichen Leiters

Stand 9. Dezember 2019

*Liebe Sportkameradinnen und -kameraden,  
Freunde und Gönner des VfR 07,*

die letzten Monaten waren im sportlichen Bereich nicht einfach – bei den Senioren und auch im Jugendbereich galt es viele schwierige Situation zu meistern. Es wird nach der Winterpause nicht einfacher werden, aber alles ist erklärbar und auch oft eine Auswirkung von Einflüssen, die wir nur schwer oder gar nicht beeinflussen können. Ich möchte in diesem Bericht hauptsächlich die Senioren- und Jugendteams ab den D-Junioren beleuchten, denn hier gab und gibt es zahlreiche Situationen, die auch weiterhin zu meistern sind.

**1. Mannschaft** – Es wird für die 1. Mannschaft weiter ganz klar um den Klassenerhalt gehen – aber die letzten drei Monate haben auch etwas Entspannung mit sich gebracht. Hatte die junge Truppe nach den ersten zehn Spielen nur vier Punkte auf dem Konto und stand auf dem vorletzten Tabellenplatz, so hat sie in den letzten zehn Spielen beachtlich an Boden gut gemacht und 23 Punkte geholt. Jetzt steht man auf dem 9. Tabellenplatz und hat sieben Punkte Abstand auf den Relegationsplatz. Hier sollten wir uns aber nicht blenden lassen, denn ein paar verlorene Spiele und wir hängen wieder unten drin. Also gilt es eine gute Vorbereitung nach der Winterpause hinzulegen, um gut in die Restrunde zu kommen und sauber zu punkten. Ich persönlich mache mir da nicht viele Sorgen, denn die Vorbereitung ist, mit einem Trainingslager in Duisburg-Wedau, vielen Trainingseinheiten und interessanten Testgegner top geplant. Zusätzlich ist die Mannschaft in der schweren Startphase sehr zusammen gerückt und hat sich als Team wirklich bewiesen. Die vielen Verletzungen haben es uns natürlich nicht leicht gemacht, aber ändern kann man es sowieso nicht. Mein alter Sportkamerad Marcus »Pfütze« Vielsäcker hat die Saison schon früh als »Seuchensaison« bezeichnet. Immer wenn mal jemand aus einer Verletzung zurückkam, verletzte sich der Nächste. Ein großes Plus in dieser Zeit waren natürlich die drei A-Junioren, auf die man zurückgreifen konnte und die uns massiv halfen, in den Spielen eine ordentliche Truppe auf den Platz zu bringen. Bei Ioannis Melidis, Tim Meyer und Phil Kuhlisch hat sich unsere Jugendarbeit der letzten Jahre wieder einmal bezahlt gemacht. Wenn zum Start der Vorbereitung dann Lukas Bühn, Andre Nemirowitsch, Noah Vielsäcker und vielleicht

noch Jonas Mieller zurückkommen, wäre das sehr gut für das gesamte Team. Aber egal wie es kommt, wir werden die Nerven behalten, wie wir in der Startphase der Saison bewiesen haben.

Die **2. Mannschaft** spielt eine gute Runde, denn Platz 6 mit 32 Punkten nach 20 Spielen ist in der B-Klasse aller Ehren wert. Trotzdem ist das sehr verwunderlich, denn dienstags ist eigentlich nie jemand im Training und freitags verirren sich vielleicht zwei bis drei Spieler auf den Sportplatz. Es ist jetzt die vierte Saison in der das so beschissen läuft. Bereits im Mai wurde massiv am Kader und der Einstellung der Mannschaft durch unseren neuen Spielertrainer Andreas Weyl gearbeitet. Er redete mit jedem Spieler und fragte ihn klipp und klar, ob er die Saison mitziehen wolle. Nach vielen Gesprächen bestand ein Gesamtkader für die 1. und 2. Mannschaft von 43 Spielern, die bekundeten am Spielbetrieb teilzunehmen und auch trainieren zu wollen. Die 2. Mannschaft wurde im Bereich der Ausstattung genauso gefördert wie die 1. Mannschaft. Durch eine sehr großzügige Spende der *Firma Diker & Biebricher, Sanitär und Heizung*, war das möglich. Die Dinge, die die Spieler der 2. Mannschaft in der Vorsaison oft moniert hatten, wurden alle verbessert, ob es die angesprochenen Klamotten, ein eigener Betreuer oder separate Trainingseinheiten waren. Das wirklich traurige ist, dass einzig und allein die Spieler ihr Wort nicht gehalten haben und Andreas Weyl sich jede Woche aufs Neue eine Mannschaft zusammen basteln muss. Man kann nur hoffen, dass er seine Motivation behält. Wir hatten noch nie einen so guten und engagierten Trainer für die 2. Mannschaft, leider wird das von den »Hobbyfußballern« nicht ge-

**Ihre Kreissparkasse Limburg**

- ✓ Menschen
- ✓ Nähe
- ✓ Vertrauen

Wir sind für Sie da!

Kreissparkasse Limburg

www.ksk-limburg.de 06431 / 202-0 Folgt uns auf: f i y t s

# DESADRU

WERBEAGENTUR UND  
COPY CENTER LIMBURG GMBH

Diozer Straße 12 • 65549 Limburg • Tel.: 06431/38 73 • Fax: 06431/28 35 88  
e-mail: [desadru@f-online.de](mailto:desadru@f-online.de) • Internet: [www.desadru.de](http://www.desadru.de)

Unser Vereinsservice  
rund um den Ball

- Kopien s/w bis DIN A0
- Laser-Farbkopien
- Bindungen
- Visitenkarten
- Beschriftungen (fast) aller Art
- Festschriften
- Vereinshefte
- Textildruck
- Trikotbeflockung
- Plakate
- Digitaldrucke

N  
Das "LIMBURGER ULLIKAT"

PLAYBACKSHOW

FEIERLICHKEITEN ALLER ART

SCHLAGERNÄCHTE

OLDIES

MODERATION

COMEDY



Ulli Hohlwein

Tel. 0 64 31-4 46 71

Handy 0151-52 50 44 68

**EVL**  
Energieversorgung Limburg



IDEEN ENTSTEHEN  
IM KOPF UND WERDEN  
IN DEINER  
STADT ERLEBBAR!

**EVL+**  
PLUS

Entdecke die Welt von EVLplus!

Alles aus einer Hand.

[evl-plus.de](http://evl-plus.de)

**EVL**  
SOLAR

**EVL**  
DRIVE

**EVL**  
CHARGE

schätzt. Natürlich hat jeder seinen Grund, warum er nicht zum Training kommen kann, nur ob wir diese Gründe glauben, sei mal dahin gestellt. Ich glaube die Wahrheit ist aber eine andere, es hat sich über die Jahre eine »Thekenmannschaftseinstellung« gebildet. Traurig ist es dann, dass genau die Spieler, die nie oder vielleicht dreimal in einem halben Jahr beim Training sind, sonntags am meisten aufregen und sich dann streckenweise noch schlaue Tipps im Spiel oder sogar bei der 1. Mannschaft anmaßen. Erstmals immer da sein, dann kann man auch mal den Mund aufmachen. Und selbst wenn einer die ganze Woche arbeitstechnisch nicht da ist, weil er zum Beispiel auf Montage ist, kann er doch wenigstens freitags da sein. Auch irgendwelche Nebenjobs sind für mich nach wie vor kein Grund, denn im Regelfall arbeitet man da 10 oder 12 Stunden pro Woche, um sich nebenbei ein paar Euro dazu zu verdienen, vielleicht abends in irgendeiner Sisha-Bar oder Kneipe. Dann muss man halt montags, mittwochs, donnerstags oder samstags die paar Stunden arbeiten, alles eine Frage der Organisation. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Manche dieser Spieler wären sogar fähig in der 1. Mannschaft mal eine Chance zu erhalten, aber ohne ständiges Training halte ich das für nicht möglich. So greift der Trainer der 1. Mannschaft logischer Weise lieber auf willige und trainingsfleißige A-Junioren-Spieler zurück – wundert mich nicht.

## Junioren

Die meisten Situationen hatten wir mit Sicherheit im Jugendbereich. Hier hat uns »der Fluch der guten Tat« ganz schön erwischt, aber alles jammern hilft nicht, wir müssen unseren Weg weitergehen und immer weiter Jugendspieler/innen ausbilden, um unseren Senioren- und Damenbereich auch in den nächsten Jahren mit guten Fußballern und Fußballerinnen zu versorgen. Unsere großen Erfolge in den letzten Jahren haben dazu geführt, dass wir in der letzten Sommerpause in jeder Juniorenmannschaft zahlreiche Talente verloren haben, die von anderen Vereinen abgeworben wurden. Bei den C- und B-Junioren haben wir in jeder Leistungsmannschaft vier bis fünf Leistungsträger verloren, bei den D-Junioren waren es sogar sechs Spieler, die uns verlassen haben. Das zu kompensieren ist oft sehr schwer, aber der Lauf der Dinge. Oft sind es nicht die Spieler, sondern beratungsresistente Eltern, die unbedingt wollen, dass ihr Kind noch höher spielt. Dazu ist generell zu sagen, dass wir schon erkennen, wenn ein Kind hochtalentiert ist und es in einem solchen Fall von selbst dazu auffordern den

nächsten Schritt zu machen. Leider wird unseren Worten aber zu selten geglaubt, die Spieler wechseln und sind dann enttäuscht, dass sie selten oder gar nicht spielen. Leider hören dann viele auf oder sind zu stolz zu ihrem Heimatverein zurück zu kehren, weil wir es ja vorher so prognostiziert hatten. Sehr schade – leider sind die Jungs dann oft für den Fußballsport verloren. So kommen dann aber für uns nicht so einfache Situationen zu Stande.

Die **A-Junioren** unter Andreas Seibert und Attilio Forte liegen weiter gut im Rennen der Gruppenliga Wiesbaden. Nach der Hälfte der Saison steht man mit 18 Punkten aus 13 Spielen auf dem 9. Tabellenplatz. Man wird die Spielklasse halten. Im Pokalfinale unterlag man leider in Oberbrechen gegen die JSG Selters. Zum einen war das Spiel eine wirklich üble Treterei, zum anderen gelang es unserer Truppe aber auch nicht das Spiel in den Griff zu bekommen und ihre spielerischen Vorteile auf den Platz zu bringen.

Bei den **B-Junioren** mit Trainer Davut Tekdas, der jetzt Unterstützung von Alhaji King bekommen hat, wird es nicht einfacher werden. Mit nur 12 Punkten

  
**MIELLER**  
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK

**Diezerstr. 17-19**  
**65549 Limburg / Lahn**  
**Tel. 06431-6633**

- **Einlagen für Fußballschuhe**
- **Orthopädische Maßschuhe**
- **Einlagen**
- **Bandagen**
- **Sportbandagen**
- **Schuhe für Diabetiker**
- **Schuhe für lose Einlagen**

[m-mieller@t-online.de](mailto:m-mieller@t-online.de)

aus 13 Spielen steht man auf dem 10. Tabellenplatz und würde absteigen. Da ist nach den vielen Abgänge noch viel Arbeit, um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. Eine gute Vorbereitung wird hier entscheidend sein. Das Trainerteam wird alles tun, da bin ich mir sehr sicher, aber die Jungs müssen sehr schnell und sehr viel lernen.

Im Bereich der **C-Junioren**, die nach letztjährigem Abstieg, leider nur in der Kreisliga spielen, fing die Runde gut an, aber die Mannschaft war zum einen von Verletzungspech verfolgt und so musste immer wieder umgestellt werden. Zum zweiten hat diese Mannschaft einfach zu wenig Leistungsträger im älteren Jahrgang, denn auch hier wurden Spieler in Richtung Glas-Chemie Wirges, Eisbachtal und einen Ort im Süden von Ahlbach verloren. Körperlich ist man in allen Spielen gnadenlos unterlegen. Die Mannschaft ist leider noch nicht in der Lage das durch technisches Spiel zu kompensieren, so sprang nach der Hinrunde leider nur der 5. Tabellenplatz mit 18 Punkten aus 11 Spielen heraus. Aber die Mannschaft ist willig und sehr trainingsfleißig, deshalb werden wir nach der Runde besser da stehen.

Die **D-Junioren** bräuchten schon ein Wunder, um den Klassenerhalt noch zu schaffen. Wir haben hier in der Sommerpause einfach zu viel Qualität an andere Vereine verloren. Dazu kam, dass das alles in den letzten zwei Wochen des Wechselensters passierte und man nicht mehr die Möglichkeit hatte, um zu reagieren. Trotz des letzten Tabellenplatzes mit bisher null Punkten, werden Trainer Udo Längen und die Jungs alles daran setzen, in der Rückrunde zu punkten, um vielleicht noch den Anschluss ans rettende Ufer herzustellen. Aber auch im Falle des Abstiegs haben die Jungs in der höchsten Spielklasse in dieser Altersstufe viel dazu gelernt.

Zu **E-, F- und G-Junioren** (Minikickers) habe ich mich in meinem letzten Bericht mehr als ausführlich geäußert. Ich hoffe weiter, dass sich noch Vieles verbessert und wir bereits hier hundertprozentig nach unserem sportlichen Leitfaden arbeiten und die Entwicklung der Kinder in den Vordergrund stellen und nicht nur die Ergebnisse. Die Mannschaften spielen alle leider nur im Spielbetrieb der Kreisklasse, leider schaffen wir es seit Jahren nicht mehr mit den E1-Junioren in der Kreisliga, d. h. nach



10.000 Musikinstrumente auf 2.000 qm  
Schiede 28-30 | Limburg

# Zusammen musik sandner klingt's besser

Telefon 0 64 31/98 33-29 [www.musik-sandner.de](http://www.musik-sandner.de)

der Qualifikationsrunde unter den besten acht bis zehn Mannschaften zu spielen – schade. Es wäre wichtig, das in den nächsten Jahren ständig zu schaffen, um bereits bei den E-Junioren die Grundlage für spätere Erfolge zu legen. Jetzt im Winter kommt gerade hier sehr viel auf ein gutes Hallentraining an. Das hat oft einen „»Bolzplatzcharakter« und die Kinder spielen sehr viel. Die Eltern sind auf vielen Hallenturnieren unterwegs, das ist auch sehr wichtig, denn in dem Alter müssen die Kids ständig und immer spielen, spielen und noch mal spielen. Zum Glück haben wir aber mittlerweile in diesem Bereich sehr engagierte Trainer/innen und Betreuer/innen.

Nach dem großen Umbruch der **Damenmannschaft** machen das die beiden Spielertrainerinnen Mareike Meurer und Lena Rost sehr gut. Nach acht Spielen hat man bereits 17 Punkte auf dem Konto und belegt den 2. Tabellenplatz in der B-Liga der Regio Wiesbaden – hier müssen wir spielen, da es leider personell im Sommer nur für eine 7er Mannschaft reichte. Ich glaube nach wie vor, dass der richtige Weg eingeschlagen wurde. Die Zusammenarbeit der Damen mit unseren B-Juniorinnen klappt auch gut, so dass wir glauben im Sommer wieder eine 11er-Mannschaft stellen zu können. Zusätzlich hat sich das gesamte Klima im Damen- und Mädchenbereich sehr stark verbessert – manchmal ist eben gut, wenn Störenfriede und Dauernörgler den Verein verlassen. Ich habe jedenfalls den Eindruck, dass die Mädels richtig Spaß zusammen haben und es wieder vorwärts geht.

Auf die **B-Juniorinnen** belegen in der Verbandsliga den 5. Platz mit 13 Punkten aus 11 Spielen, aber das wichtigste ist, dass die Mädels nach und nach verstanden haben, dass es wichtig ist, vor allem die Damenmannschaft zu unterstützen, denn hier liegt ihre sportliche Zukunft. Die Mädchen und Damen trainieren öfter zusammen und mit mehr Teilnehmern im Training kommt auch mehr Spaß rein. Oli Roos, der seit Jahren der »Mister Damen- und Mädchenfußball«, ist hat seinen Spaß!!!

Die **C-Juniorinnen**, unter dem Kommando von Oli Kögler, spielen auch diese Saison in der D-Junioren-Kreisklasse bei den Jungs mit und belegen dort einen achtbaren 4. Platz. Auch hier bleibt zu sagen, dass der Fortbestand des Damenfußballs nur über die Mädchenmannschaften erfolgen kann und da ist hier viel zu erkennen.

Am 14. Dezember 2019 findet unser alljährliches **Hallenmasters** der C- und D-Junioren in der Leo-Sternberg-Schule statt. Neben unseren beiden

Teams sind spielstarke und erfolgreiche Mannschaften aus dem Kreis, aber auch überregionale Teams, am Start – der Bericht zu diesen Turnieren erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Zum Schluss dieses Berichtes bleibt mir nur noch mich bei allen Trainern, Betreuern, helfenden Eltern und Vorstandskollegen sehr herzlich zu bedanken.

Ich wünsche Euch allen und unseren interessierten Lesern, als auch unseren Gönnern, Unterstützern und Förderern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Das Kalenderjahr 2019 war manchmal nicht ganz so einfach für uns. Es hielt für uns zwar wesentlich mehr Siege als Niederlagen bereit, aber auch manch bittere Enttäuschung mussten wir dieses Jahr hinnehmen. Hier sind vor allem die vielen gute Jugendspieler gemeint, die wir verloren haben und die traurigen Umstände, wie das Ganze oftmals abgelaufen ist, haben uns manchmal wie ein Hammer getroffen. Aber ich sage auch immer, dass das dazu gehört und selbst eine Enttäuschung ist etwas Positives, denn wie das Wort sagt, ist sie doch nur das Ende einer Täuschung.

Mein Wunsch zu Weihnachten ist einfach – ich hoffe, dass viele der Fehlgeleiteten über die Tage einmal darüber nachdenken, ob das alles so richtig war und was es ihnen gebracht hat. Den Eltern schlage ich vor, ihren Sprössling bei diesen Gedankengängen, falls möglich und ohne Emotionen, zu unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

*Sascha Noth*

**Ihre Kreissparkasse Limburg**

- Menschen
- ✓ wir sind aus der Region
- ✓ wir kennen unsere Kunden
- ✓ wir nehmen uns Zeit für Sie

Wir sind für Sie da!

Kreissparkasse Limburg

www.ksk-limburg.de 06431 / 202-0 Folgt uns auf: f @ y t w

*AutoBach*<sup>®</sup>  
UNTERNEHMENSGRUPPE

  
Volkswagen

  
Nutzfahrzeuge

  
Audi

  
SKODA

  
Service

  
BENTLEY






Limburg | Diez | Westerburg | Weilburg | Wetzlar | Bad Camberg | Bad Homburg  
[www.autobach.de](http://www.autobach.de)

# NA+1

## DER PLUS-FAKTOR



NA+1 | Jahnstraße 10, 65549 Limburg | [www.NA1.de](http://www.NA1.de)

Nach der letzten Saison und dem 5. Platz in der Abschlusstabelle hatten wir uns für diese Saison noch mehr vorgenommen. Tata und Sascha hatten uns zwar gewarnt, dass die zweite Saison in einer höheren Spielklasse immer schwerer ist, aber die Warnungen hatten wir nach dem sehr guten Verlauf der Vorbereitung in den Wind geschrieben, leider!!! Die ersten beiden Pflichtspiele, sprich das Pokalspiel gegen Niedershausen/Obershausen und das Auswärtsspiel in Waldbrunn beförderten uns schon in den Keller, denn nach den beiden Spielen hatten wir bereits drei verletzte und drei gesperrte Spieler. Eine Abwärtsspirale setzte ein und obwohl wir es in jedem Spiel besser machen wollten, verkrampften wir zu oft und wollten einfach zu viel, unsere Qualitäten konnten wir dadurch nicht auf den Platz bringen und mit jedem Spiel kamen weitere Verletzte dazu. Plötzlich standen wir nach zehn Spielen und katastrophalen vier Punkten als Tabellenletzter da.

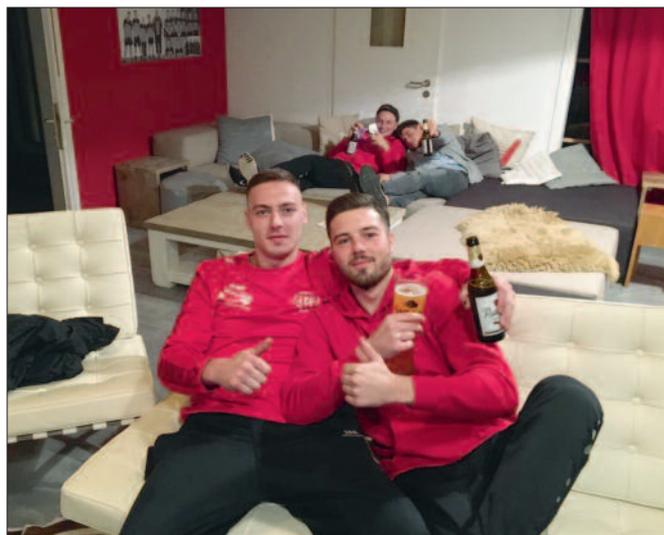
Auch uns Spielern war oft jede Ausrede recht und alle anderen waren schuld, nur wir nicht. Wir hatten zwar mehrfach unter uns miteinander gesprochen, aber so richtig kam dabei nichts raus. Nach unserem neunten Spiel, das zu Hause gegen die SG Kirberg/Ohren mit 2:3 verloren ging, kam die Wende.

Es gab vor dem Training eine Besprechung der Sachlage. Klar, riesiges Verletzungspech, unglücklich verlorene Spiele, aber auch in jedem Spiel individuelle Fehler auf C-Klasse-Niveau, so konnte es nicht weiter gehen. Jeder bekam seine persönlichen Fehler auf's Brötchen geschmiert und jede Ausrede wurde auseinander genommen. Man kann auch sagen, wir wurden »rasiert« – aber das tat irgendwie gut.

Auf Grund der Verletzungssituation kam es zu einer taktischen Veränderung, denn die Spieler für unser vorheriges System standen, verletzungsbedingt, einfach nicht zur Verfügung. In der Trainingswoche wurde hart daran gearbeitet und bereits am Sonntag darauf in Selters, beim Tabellenführer, sah man eine sehr positive Veränderung. Trotzdem ging das Spiel 1:2 verloren. Hier war man aber auf keinen Fall chancenlos, hatte wesentlich mehr Chancen als der Tabellenführer, und hätte noch einen klaren Elfmeter bekommen müssen. Die Mannschaft glaubte wieder an sich und hatte einen Weg gefunden, trotz der vielen Verletzten ordentlich Fußball zu spielen. In den nächsten zehn Spielen sammelten wir dann 23 Punkte!!!

Do.03.10.19 VfR 07 Limburg – SV Thalheim 4:3  
So. 06.10.19 VfR 07 Limburg - TuS Frickhofen 1:1  
Sa. 12.10.19 TuS Waldernb. - VfR 07 Limburg 1:5  
So. 20.10.19 VfR 07 Limburg - SC Offheim 7:3  
So. 27.10.19 SV 1911 Elz - VfR 07 Limburg 1:3  
So. 03.11.19 VfR 07 Limburg - SG Wink./P./D. 5:1  
So. 10.11.19 SG Oberlahn - VfR 07 Limburg 1:3  
So. 24.11.19 VfR 07 Limburg - SG Merenberg 2:2  
So. 01.12.19 FCA Niederb. - VfR 07 Limburg 1:2  
So. 08.12.19 VfR 07 Limburg - SG Oberlahn 2:0

Es gibt mit großer Sicherheit viele kleine Gründe warum es wieder vorwärts geht, aber entscheidend war eine klare Ansage, die taktische Änderung und – dass trotz der größten Schei... die Stimmung immer top war! Selbst in dieser Negativserie saßen wir nach dem Training oder Spiel zusammen und machten unseren üblichen Blödsinn.





Besonders gefreut haben wir uns in der Phase über jeden Zuschauer, der da war und uns nach sehr unnötigen Niederlagen wieder aufbaute. Generell haben wir ja leider wenige Zuschauer, aber die die wir haben, kamen auch, klasse!!!

Für unseren Start im nächsten Jahr wünschen wir uns mehr Zuschauer und dass alle unsere Verletzten wieder mitkicken können. Denn dann können wir die 2. Mannschaft mehr mit starken Spielern unterstützen und so Andy Weyl helfen, der das sehr verdient!!! Natürlich will normalerweise jeder in der 1. Mannschaft spielen, aber die 2. Mannschaft ist uns sehr wichtig, weil wir glauben, dass nur mit einer sehr starken 2. Mannschaft die 1. Mannschaft noch stärker wird. Die 2. Mannschaft ist natürlich trotz einer super Punktausbeute ein Trauerspiel – Andy und Ayhan telefonieren den Jungs an einem Stück hinterher. Ins Training kommen immer nur zwei, drei Mann. Trotz großem Kader müssen wieder ältere Spieler aushelfen, die zum Glück richtig Qualität haben und manchmal darf Alhaji sogar die »10« tragen – ganz großer Auftritt in Aumenau!!!



Aber traurig, traurig, was manche junge Spieler so abziehen!!! Aber ist leider so. Andy Weyl und Christian Michel passen jedenfalls bei uns super rein und waren ein echter Zugewinn im Sommer!!!

Drei klare Jungs von den A-Junioren haben uns auch sehr viel geholfen und wir haben alles versucht auch ihnen bei ihren ersten Seniorenspielen zu helfen. Ioannis, Tim und Phil – ihr seid schon jetzt ein Teil des Teams und ihr werdet weiter von uns jede Unterstützung bekommen!!! Wir haben nicht vergessen, dass es für uns am Anfang bei den Senioren nicht leicht war, auch wir haben Zeit gebraucht uns an alles zu gewöhnen.

*Die Senioren wünschen allen Mitgliedern und Förderern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2020!!!*

#### Vorbereitungsplan der Senioren:

28.01.	Di.	Training
30.01.	Do.	Training
31.01.	Fr.	Training
02.02.	So.	14.30 Uhr Spiel in Lindenholzhausen
04.02.	Di.	Training
06.02.	Do.	Training
07.02.	Fr.	Trainingslager Duisburg-Wedau
08.02.	Sa.	Trainingslager Duisburg-Wedau
09.02.	So.	Rückfahrt von Duisburg-Wedau 16 Uhr Spiel VfR 07 – Beuerbach
11.02.	Di.	Training
13.02.	Do.	Training
14.02.	Fr.	Training
16.02.	So.	14.30 Uhr Spiel in Freindiez
18.02.	Di.	Training
20.02.	Do.	Training
21.02.	Fr.	Training
23.02.	So.	14.30 Uhr Spiel VfR 07 – Weilnau
25.02.	Di.	Training
27.02.	Do.	Training
28.02.	Fr.	Training
01.03.	So.	15 Uhr Punktspiel beim SV Thalheim





## Mitglieder im CLUB 25

Hier die aktuelle Liste der Mitglieder des Club 25 beim VfR 07 Limburg e.V.:

*Erik Becker  
 Klaus Becker  
 Georg Behlau  
 Karl-Werner Held  
 Irmgard Immel  
 Wolfgang Immel  
 Frank Pingitzer  
 Andrea und Oliver Roos  
 Stefan Schädlich  
 Markus (Max) Stillger  
 Markus Vielsäcker  
 Stefan Weismüller  
 Karl Heinz Wolf*

## Warum Mitglied im CLUB 25?

Weil wir ein aufstrebender Sportverein sind, der überregionale Bedeutung besitzt.

Weil wir über gezielte Großveranstaltungen (Jubiläen, Kinomatinee, Spiele gegen Bundesligisten, Prominentenbesuche etc.) ein im Amateurbereich nicht alltägliches Vereinsleben bieten.

Weil Sie über diese Argumente hinaus Spaß an der Unterstützung des sportlichen und gesellschaftlichen Engagements gewinnen.

## Sei dabei!

Mit einer monatlichen Spende in Höhe von 25 Euro (Mindestlaufzeit ein Jahr) unterstützen Sie den VfR 07 Limburg e.V. bei seinen gemeinnützigen Tätigkeiten. Für Ihre Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung. Der Fußballsport und im Besonderen die Jugendarbeit werden es Ihnen danken!

**Ansprechpartner für alle Interessierten ist:**

Stefan Weismüller – Finanzverwalter – Tel. 0 64 31 / 59 81 81

Frank Pingitzer – Stellvertretender 2. Vorsitzender – Tel. 0160 / 8463451

*Sprechen Sie mit uns, wir freuen uns auf Ihren Anruf oder über ein persönliches Gespräch!*

# Sehen wie ein Luchs



Sehen 3.0 Technologie:  
Brillengläser punktgenau  
berechnen, positionieren  
und anfertigen.  
Für Ihr bestes Sehen.

Exklusiv im Limburger Hauptgeschäft

Werner-Senger-Str. 13 · 65549 Limburg  
Tel. 06431-8221 · [www.optik-wenzel.de](http://www.optik-wenzel.de)



Sehen wie ein Luchs mit Markenbrillengläsern von r+h. [www.brillenglas.de](http://www.brillenglas.de)

scharf · kontrastreich · farbig

# Heydendahl & Rossbach

## Steuerberater PartG

Schiede 55  
65549 Limburg  
Tel. 0 64 31 - 2 11 65 0  
Fax 0 64 31 - 2 11 65 29  
[info@heydendahl-rossbach.de](mailto:info@heydendahl-rossbach.de)  
[heydendahl-rossbach.de](http://heydendahl-rossbach.de)

<p><b>SPIEL</b></p> <p>Rückenansicht</p>	<p><b>SPIEL</b></p>	<p><b>SPIEL</b></p>	<p><b>SPIEL</b></p>
<p><b>PRÄSENTATIONSJACKE 07</b> Polyester-Ribstop 100 % Polyester - Artikel 9816 128-164 S-4XL, 34-44</p> <p><b>35,00 €</b> <b>43,00 €</b></p>	<p><b>STADIONJACKE 07</b> Polyester-Dobby 100 % Polyester, 1500 mm PU - Artikel 7197 128-164 S-4XL</p> <p><b>75,00 €</b> <b>83,00 €</b></p>	<p><b>POLO 07</b> Polyester-Jacquard 100 % Polyester - Artikel 6316 140-164 S-4XL, 34/36-42/44</p> <p><b>27,00 €</b> <b>31,00 €</b></p>	<p><b>T-SHIRT PROMO 07</b> Single-Jersey 100 % Baumwolle - Artikel 6163 116-164 S-4XL</p> <p><b>11,80 €</b> <b>12,60 €</b></p>
<p><b>SPIEL</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>
<p><b>PRÄSENTATIONSHOSE 07</b> Polyester-Ribstop 100 % Polyester - Artikel 6516 128-164 S-4XL</p> <p><b>31,00 €</b> <b>35,00 €</b></p>	<p><b>POLYESTERJACKE 07</b> Shiny-Polyester-Tricot 100 % Polyester - Artikel 9316 116-164 S-4XL</p> <p><b>24,00 €</b> <b>28,50 €</b></p>	<p><b>ZIPTOP 07</b> Polyester-Terry 100 % Polyester - Artikel 8616 128-164 S-3XL</p> <p><b>35,00 €</b> <b>39,00 €</b></p>	<p><b>KAPUZENJACKE 07</b> Bonded-Polyester-Fleece 100 % Polyester - Artikel 6816 128-164 S-4XL, 34-44</p> <p><b>43,00 €</b> <b>51,00 €</b></p>
<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>
<p><b>SWEAT 07</b> Polyester-Terry 100 % Polyester - Artikel 8816 128-164 S-3XL</p> <p><b>31,00 €</b> <b>35,00 €</b></p>	<p><b>POLYESTERHOSE 07</b> Shiny-Polyester-Tricot 100 % Polyester - Artikel 9216 116-164 S-4XL</p> <p><b>21,50 €</b> <b>25,50 €</b></p>	<p><b>TRAININGSHOSE 07</b> Polyester-Piqué 100 % Polyester - Artikel 8415 116-164 S-3XL</p> <p><b>25,50 €</b> <b>29,50 €</b></p>	<p><b>SHORT 07</b> Polyester-Dobby 100 % Polyester - Artikel 6216 128-164 S-4XL, 34/36-42/44</p> <p><b>21,40 €</b> <b>23,00 €</b></p>

**VfR 07 LIMBURG**

Teamkollektion VfR 07 Limburg  
Druck Wappen + Initialen inbegriffen (wie abgebildet)  
Druck Vereinsname Rücken 3,-€

Alle personalisierten Artikel sind vom Umtausch ausgeschlossen!

Aktion gültig von 01.01.19 bis 31.12.19  
Preise gelten inkl. MwSt. und Veredelung  
online unter [www.city-sport-limburg.de](http://www.city-sport-limburg.de)

<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>
<p><b>T-SHIRT 07</b> Polyester-Jacquard 100 % Polyester - Artikel 6116 128-164 S-4XL 34/36-42/44</p> <p><b>23,00 €</b> <b>27,00 €</b></p>	<p><b>REGENJACKE 07</b> 100 % Polyester, 1500 mm PU Innenfutter: 100 % Polyester - Artikel 7401 116-164 S-4XL</p> <p><b>31,00 €</b> <b>35,00 €</b></p>	<p><b>RAINZIP CLASSICO 07</b> 100 % Polyester, 1500 mm PU Innenfutter: 100 % Polyester - Artikel 7350 116-164 S-4XL</p> <p><b>27,00 €</b> <b>31,00 €</b></p>	<p><b>3/4 TRAININGSSHORT 07</b> Polyester-Piqué 100 % Polyester - Artikel 8340 128-164 S-3XL</p> <p><b>23,00 €</b> <b>27,00 €</b></p>
<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>
<p><b>UNTERZIEH-TURTLENECK 07</b> Stretch-Jersey 78 % Polyamid, 22 % Polyester - Artikel 6952 116/128-164/176 S-XXL</p> <p><b>24,00 €</b> <b>28,00 €</b></p>	<p><b>UNTERZIEH-T-SHIRT 07</b> Stretch-Jersey 78 % Polyamid, 22 % Polyester - Artikel 6152 S-XXL</p> <p><b>20,00 €</b></p>	<p><b>UNTERZIEH-LONG TIGHT 07</b> Stretch-Jersey 93 % Polyester, 7 % Elasthan - Artikel 6552 116/128-164/176 S-XXL</p> <p><b>20,80 €</b> <b>24,00 €</b></p>	<p><b>UNTERZIEH-TIGHT 07</b> Stretch-Jersey 93 % Polyamid, 7 % Elasthan - Artikel 8552 S-XXL</p> <p><b>18,40 €</b></p>
<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>	<p>TRAINING</p>
<p><b>STUTZENSTRUMPF 07</b> 79 % Polyester, 18 % Baumwolle, 3 % Elasthan - Artikel 3808 3 (35-38) 4 (39-42) 5 (43-46)</p> <p><b>7,20 €</b> <b>7,20 €</b> <b>7,20 €</b></p>	<p><b>STUTZEN 07</b> 97 % Polyester, 3 % Elasthan - Artikel 3408 1 Junior 2 Senior</p> <p><b>5,60 €</b> <b>5,60 €</b></p>	<p><b>FLEECEMÜTZE 07</b> Microfleece 100 % Polyester - Artikel 1221 01 Junior 02 Senior</p> <p><b>12,40 €</b> <b>12,40 €</b></p>	<p><b>STRICKMÜTZE 07</b> Strick 100 % Polyacryl - Artikel 1222 01 Junior 02 Senior</p> <p><b>8,00 €</b> <b>8,00 €</b></p>

**VfR 07 LIMBURG**

Teamkollektion VfR 07 Limburg  
Druck Wappen + Initialen inbegriffen (wie abgebildet)  
Druck Vereinsname Rücken 3,-€

Alle personalisierten Artikel sind vom Umtausch ausgeschlossen!

Aktion gültig von 01.01.19 bis 31.12.19  
Preise gelten inkl. MwSt. und Veredelung  
online unter [www.city-sport-limburg.de](http://www.city-sport-limburg.de)

<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>TRAINING</b></p>	<p><b>FREIZEIT</b></p>	<p><b>FREIZEIT</b></p>
<p><b>NECKWARMER 07</b> Microfleece 100 % Polyester Unisex - Artikel 1291 <b>16,40 €</b></p>	<p><b>FELDSPIELERHANDSCHUHE 07</b> Microfleece 100 % Polyester 4-7 8-11 - Artikel 2505 <b>18,00 €</b> <b>16,40 €</b></p>	<p><b>JOGGINGSHORT 07</b> Cotton-Polyester-Fleece 70 % Baumwolle, 30 % Polyester 128-164 S-6XL - Artikel 6233 <b>19,00 €</b> <b>21,50 €</b></p>	<p><b>JOGGINGHOSE 07</b> Cotton-Polyester-Fleece 70 % Baumwolle, 30 % Polyester 128-164 S-6XL - Artikel 6533 <b>23,00 €</b> <b>27,00 €</b></p>
<p><b>FREIZEIT</b></p>	<p><b>FREIZEIT</b></p>	<p><b>FREIZEIT</b></p>	<p><b>FREIZEIT</b></p>
<p><b>JOGGINGHOSE 07</b> Cotton-Polyester-Fleece 70 % Baumwolle, 30 % Polyester 128-164 S-6XL - Artikel 6633 <b>23,00 €</b> <b>27,00 €</b></p>	<p><b>KAPUZENJACKE 07</b> Cotton-Polyester-Fleece 70 % Baumwolle, 30 % Polyester 128-164 S-6XL, 34-44 - Artikel 6833 <b>35,00 €</b> <b>39,00 €</b></p>	<p><b>KAPUZENSWEAT 07</b> Cotton-Polyester-Fleece 70 % Baumwolle, 30 % Polyester 128-164 S-6XL, 34-44 - Artikel 6733 <b>31,00 €</b> <b>35,00 €</b></p>	<p><b>POLO 07</b> Cotton-Piqué 100 % Baumwolle 128-164 S-6XL, 34-44 - Artikel 6333 <b>19,00 €</b> <b>23,00 €</b></p>
<p><b>FREIZEIT</b></p>	<p><b>ZUBEHÖR</b></p>	<p><b>ZUBEHÖR</b></p>	<p><b>ZUBEHÖR</b></p>
<p><b>T-SHIRT 07</b> Polyester-Jacquard 100 % Polyester 128-164 S-4XL, 34/36-42/44 - Artikel 6116 <b>11,80 €</b> <b>12,60 €</b></p>	<p><b>SPORTTASCHE 07</b> Polyester 600 D 100 % Polyester 02 Junior 03 Senior - Artikel 2097 <b>38,00 €</b> <b>42,00 €</b></p>	<p><b>RUCKSACK 07</b> Polyester 600 D 100 % Polyester Einheitsgröße - Artikel 1816 <b>22,00 €</b></p>	<p><b>KULTURBEUTEL 07</b> Polyester 600 D 100 % Polyester Einheitsgröße - Artikel 1716 <b>26,00 €</b></p>

**VfR 07 LIMBURG**

Teamkollektion VfR 07 Limburg  
Druck Wappen + Initialen inbegriffen (wie abgebildet)  
Druck Vereinsname Rücken 3,-€

Alle personalisierten Artikel sind vom Umtausch ausgeschlossen!

Aktion gültig von 01.01.19 bis 31.12.19  
Preise gelten inkl. MwSt. und Veredelung  
online unter [www.city-sport-limburg.de](http://www.city-sport-limburg.de)



ZUBEHÖR



**CAP 07**  
Polyester-Twill  
100 % Polyester  
02 Senior  
- Artikel 1297  
**18,00 €**

ZUBEHÖR



**SCHIENBEINSCHONERHALTER 07**  
47 % Polyester, 16 % Elasthan,  
37 % Nylon  
- Artikel 2124  
Breite 6,5 cm  
**5,20 €**

ZUBEHÖR



**STUTZENHALTER 07**  
62 % Polyester, 16 % Elasthan,  
22 % Nylon  
- Artikel 2123  
Breite 2,5 cm  
**3,20 €**

ZUBEHÖR



**STUTZENTAPE 07**  
Flexibles Kunststoffband zur  
Fixierung von Schienbeinschonern,  
Stutzenstrümpfen und Stutzen  
- Artikel 2156  
30 mm x 20 m  
**3,20 €**

**BESTELLFORMULAR SENDEN AN:** City-Sport, Joseph-Schneider-Str. 1, 65549 Limburg,  
Tel.: 06431 6110, E-Mail: info@city-sport-limburg.de

Größenzuordnungen	A	3XS		XXS		XS	S	M	L	XL	XXL	3XL	4XL	5XL	6XL	
		104	116	128	140	152	164	S	M	L	XL	XXL	3XL	4XL	5XL	6XL
B	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	-	-	-	-	
C	0 (Bambini)					1 (Junior)			2 (Senior)							
D	1 (Bambini)					2 (Junior)			3 (Senior)							
E						34	36	38	40	42	44	46	48	-	-	-
F						34/36		38/40		42/44		46/48		-	-	-

A: Anzüge, Oberteile, Trikots  
B: Shorts  
C: Stutzen, Caps  
D: Taschen  
E: Damengrößen  
F: Damen-Doppelgrößen

ARTIKELBEZEICHNUNG	ARTIKELNR.	MENGE	GRÖSSE	FARBE	PREIS IN EUR

ARTIKELBEZEICHNUNG	ARTIKELNR.	MENGE	GRÖSSE	FARBE	PREIS IN EUR

Name des Vereins \_\_\_\_\_  
 Ansprechpartner \_\_\_\_\_  
 Straße, Nr. \_\_\_\_\_  
 Mannschaft \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_  
 Telefax \_\_\_\_\_

Mitarbeiter \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_ Überreicht an Verein \_\_\_\_\_

# Frauen- und Mädchenfußball

## Damenmannschaft

### *SC Kickers Mörfelden II gegen VfR 07 Limburg 0:0*

Zum zweiten Punktspiel ging es für die Limburger Damen nach Mörfelden-Walldorf wo man zu Gast bei den SC Kickers Mörfelden war. Die Gastgeber hatten in den letzten beiden Spielen bereits zwei Siege zu verzeichnen, für die Limburgerinnen war es nach dem Sieg gegen Delkenheim das zweite Spiel der Saison. Von Anfang an waren die Limburger Damen die spielstärkere und überlegene Mannschaft. Immer wieder erspielte man sich Torchancen, bei denen man mehrmals am Pfosten oder Latte scheiterte. In der 15. Minute kam es zu einem Foul einer Limburgerin im Strafraum der Gastgeber, dass allerdings vom Schiri nicht geahndet wurde. Von der fraglichen Entscheidung des Schiedsrichters ließ man sich aber nicht beirren. Man versuchte immer wieder in die Nähe des gegnerischen Tores zu kommen, doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor, es fehlten immer wieder nur wenige Zentimeter. Mit einem 0:0 ging es die Halbzeitpause. Nach der 10-minütigen Pause war man fest entschlossen sich endlich für die Leistungen, die man in Halbzeit eins gezeigt hatte, zu belohnen. Die Limburger Rothosen hatten das Spiel fest in der Hand. Man machte der Heimmannschaft ordentlich Druck, doch es fehlte nach wie vor das lang ersehnte erste Tor. In der 75. sowie in der 80. Minute musste man dann noch zwei verletzungsbedingte Ausfälle einstecken, wodurch man die letzten Minuten in Unterzahl bestreiten musste. Leider war irgendwann die Luft raus und die 07erinnen mussten sich mit einem torlosen Unentschieden und einem Punkt begnügen.

### *SG Rohrheim/Nordh.-W. gegen VfR 07 Limburg 1:4*

Nach einer zweiwöchigen Spielpause ging es für die Damen aus Limburg nach Biblis. An einem wetterbedingt sehr durchwachsenen Sonntagnachmittag gelang es den Limburgerinnen mit einem 4:1-Auswärtssieg weitere drei Punkte einzufahren. Zu Beginn der Partie fanden die Gastgeber der SG Rohrheim/Nordh.-Watt. deutlich besser ins Spiel als die Gäste aus Limburg. Dabei erlaubte man sich zu viele Fehler und machte den Gegner kaum Druck. So gelang den Gastgebern in der 10. Minute der Führungstreffer zum kurzzeitigen Zwischenstand von 1:0. Davon unbeeindruckt spielten die Limburgerinnen endlich ihr Spiel und erzielten kurz darauf den Anschlusstreffer. Mit diesem Treffer gab es einen

Wetterumschwung, der Regen und Wind mit sich brachte. Doch auch davon ließen sich die Spielerinnen des VfR 07 nicht irritieren und erzielten nach einem Eckstoß das 1:2. Mit der 2:1-Führung aus Sicht der Limburgerinnen ging man in die Halbzeitpause. Bei strahlendem Sonnenschein setzen die Limburger Damen in der zweiten Halbzeit bei der Leistung an, bei der man in Halbzeit eins aufgehört hatte. Immer wieder erspielte man sich Chancen, doch leider war die Chancenverwertung mal wieder unterirdisch. Das Spiel war geprägt von Pfosten- und Lattenschüssen. Nichtsdestotrotz baute man in der 65. und in der 80. Minute die Führung weiter aus und ging nach 90 Minuten mit einem 4:1-Sieg und weiteren drei Punkten auf dem Konto vom Platz (Tore: 2x Vanessa, 1x Sina, 1x Kimberley).

### *VfR 07 Limburg gegen FSG Nauheim/Königst. II 1:1*

Nachdem die Liga der Damen des VfR 07 von kurzfristigen Spielabsagen geprägt ist und alle vier Heimspiele aufgrund der Gegner verlegt werden mussten, kam es am 29. Oktober endlich zum ersten Heimspiel. Hierbei hatte man die FSG Nauheim/Königstäten II zu Gast auf dem Stephanshügel. Obwohl die Limburger Damen eindeutig die spielstärkere Mannschaft waren, fehlte es an Konzentration und Abschlusssicherheit. Immer wieder kam man gefährlich nah in den gegnerischen Strafraum, aber schaffte es einfach nicht den Ball im Kasten unter zu bringen. In die Halbzeitpause ging man mit einem 0:0. Nach der 10-minütigen Pause setzte man alles daran, von nun an konzentriert an die Sache ran zu gehen und den Gästen Druck zu machen. Durch das hohe Abwehrpressing der Gäste



kam man nur noch schwer in die Nähe des Strafraumes. Nach einem verletzungsbedingtem Wechsel auf Seiten der Limburgerinnen gingen die Gäste aus Nauheim in der 75. Minute in Führung. Diese kurzzeitige Führung spiegelte eindeutig nicht den Spielverlauf der vergangenen Minuten wieder und Limburgs Damen setzten alles daran, diesen Rückstand nicht auf sich sitzen zu lassen. In der 83. Minute schaffte man es endlich, nach einem schönen Zuspiel von außen, den Ball im Tor der Gäste unterzubringen. Nach 90 Minuten Spielzeit musste man sich mit einem Punkt zufrieden geben (Tor: 1x Kimberley).

#### *VfR 07 Limburg gegen SV Erbenheim 1:2*

Im zweiten Heimspiel hatten die Limburger Damen den SV Erbenheim zu Gast auf dem Stephanshügel. Den Gegner kannte man bereits aus dem Regionalkupturnier vor zwei Wochen. Dort musste man sich mit 0:2 geschlagen geben. Leider war auch an diesem Samstag kein Punkt zu holen. Ab der ersten Minute zeigte sich ein sehr ausgeglichenes Spiel auf beiden Seiten. Die Gäste sowie die Gastgeber erspielten sich immer wieder schöne Spielzüge und zeigten, dass sie beide willig waren, die drei Punkte für sich zu gewinnen. In der 30. und der 33. Minute gelang es den Erbenheimerinnen dann durch ihre Stürmerin mit 2:0 in Führung zu gehen. Mit dieser Führung ging es in die Halbzeitpause. Bereits nach zwei gespielten Minuten in Halbzeit zwei gelang es den Limburgerinnen mit einem schnellen Konter auf 1:2 zu verkürzen. Leider hatte man im weiteren Verlauf des Spieles kein Glück mehr in Richtung Tor obwohl man sich immer wieder starke Spielzüge erkämpfte. So stand es nach 90 Minuten 2:1 für den SV Erbenheim und man musste sich mit der ersten Saisonniederlage zufrieden geben (Tor: 1x Fenja).

#### *VfR 07 Limburg gegen TSG Worfelden 5:1*

Im letzten Spiel für dieses Jahr hatten die Limburger Damen den TSG Worfelden zu Gast. Da die Gäste das Spiel bereits einmal wegen Personalmangels verschieben mussten, mussten sie, obwohl sie auch an diesem Spieltag in Unterzahl angereist kamen, antreten. Den Gästen aus Worfelden gelang es nur sehr schwer Angriffe auf das Tor der Limburgerinnen zu verüben. Immer wieder eroberten die Damen des VfR 07 den Ball und erspielten sich in Halbzeit eins torgefährliche Chancen. Die Chancenverwertung ließ jedoch leider noch zu wünschen übrig. Überraschenderweise gelang es den Gästen nach 25 Minuten Spielzeit nach einem Fehlpass in der Limburger Abwehr durch einen Glückstreffer mit 1:0 in Führung zu gehen. Die Limburgerinnen wollten dies nicht auf sich sitzen lassen und setzten alles daran, endlich das Runde im Eckigen zu plat-

zieren. Zur Halbzeitpause konnte man, nach einem Doppelpass, noch zum 1:1 ausgleichen, nachdem man mehrmals knapp am Tor vorbei schoss oder mit Distanzschüssen nur Latte und Pfosten traf. Nach der 10-minütigen Halbzeitpause versuchte man die in der Pause besprochene Taktik umzusetzen. Dies schien mit Erfolg zu klappen, denn man erspielte sich immer wieder schöne Torchancen, nutze die Lücken und belohnte sich endlich mit Toren. Nach 90 Minuten gingen die Limburgerinnen mit einem verdienten 5:1-Sieg vom Platz (Tore: 2x Fenja, 2x Vanessa, 1x Sina).

Mit erst acht stattgefunden Spielen gehören die Damen des VfR 07 zu den Mannschaften, die die wenigsten Spiele in der Liga bestritten haben. Aus diesen Spielen konnte man bis jetzt 17 Punkte einfahren und belegt damit zurzeit den 2. Tabellenplatz. Leider mussten zwei Vereine ihre Mannschaft auf Grund von Spielerinnenmangel bereits vom Spielbetrieb abmelden, wodurch die Anzahl der Gegner von neun auf sieben schrumpfte.

Mitte Dezember verabschiedeten sich die Damen des VfR 07 in die Winterpause und bereiten sich Anfang des Jahres auf die kommende Rückrunde vor!

Die Spielerinnen der Damenmannschaft wünschen allen 07ern ein frohes Weihnachtsfest ein erfolgreiches Jahr 2020.

*Lena Rost*

#### **B-Juniorinnen**

Unsere B-Juniorinnen spielen bis jetzt in der Verbandsliga Süd-West eine tolle Saison. In fast allen Spielen konnte man die Begegnungen ausgeglichen gestalten und ging insgesamt viermal als Sieger vom Platz, bei einem Unentschieden. In sechs Partien ließ man dem Gegner den Vortritt. Leider verletzte sich unsere Lisa beim Punktspiel in Fischbach so sehr, dass sie bis Anfang des neuen Jahres ausfällt. Dir, liebe Lisa, weiterhin gute Besserung und werde ganz schnell wieder gesund.

Zum Auswärtsspiel in Erbach/Odenwald konnten wir gemeinsam mit zwei Bussen die Fahrt antreten. Hier ein großes Dankeschön an Patrick Brühl und Klaus Pap, die uns mit einem 16-Sitzer und unserem Vereinsbus sicher ans Ziel brachten.

Im letzten Meisterschaftsspiel am 1. Dezember verlor man unnötig mit 1:2 gegen den SV Fischbach.

Nach elf gespielten Spielen beendeten die B-Juniorinnen das Jahr als Tabellenfünfter mit 13 Punkten und einem Torverhältnis von 16:16 Toren.

Einziger Kritikpunkt ist die doch zum Teil schlechte Trainingsbeteiligung einiger Spielerinnen und die Konstanz in den Spielen. Knüpfte man zum Beispiel den bis zum 8. Spieltag verlustpunktfreien Tabel-

lenführer aus Leeheim in einem klasse Mädchenfußballspiel hoch verdient beim 1:1 (Tor: Fenja Streim) einen Punkt ab, so zeigte man nur eine Woche später gegen den Tabellenzweiten aus Eddersheim eine, besonders in der zweiten Halbzeit, unterirdische Leistung und verlor diese auch verdient mit 0:2 Toren. Erfreulich zu erwähnen ist, dass bei jedem Spiel sehr viele Eltern anwesend sind und ihre Kinder/Mannschaft anfeuern. Wie ich finde, in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr.

Mitte Dezember findet schon zum 5. Mal die traditionelle Jahresabschlussfeier der Mädchen statt. Gemeinsam mit den C-Juniorinnen starten wir am 07er und gehen an der Lahn entlang Richtung Staffel und dann weiter nach Elz zum dortigen Eiszauber.

In der Winterpause haben wir uns für zwei Hallenturniere angemeldet – am 11. Januar (in Aschaffenburg) und am 18. Januar (in Limburg zum Turnier des 1. FFC Runkel).

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Spielerinnen, Eltern, Freunden und Gönnern sowie beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank geht an Nicole Ott (Büdchenchefin), Klaus Pap (Kaffeechef) und Oli Kögler. Ebenso an unsere Trainerinnen Mareike Meurer und Lena Rost und den restlichen Damenkader, der trotz der vielen Abgänge im Sommer dem Verein die Treue gehalten hat und im Moment den 2. Tabellenplatz in der Kreisliga B (7er Feld) innehat. Ich werde alles Mögliche dafür tun, dass wir in der Saison 2020/21 wieder mit einer 11er Mannschaft an den Start gehen können.

### Ausflüge

Am Sonntag, den 20. Oktober, machten sich die B-Juniorinnen gemeinsam mit ihrem Trainer Oli Roos sowie den Eltern Tatjana Ringel, Moni Seibt, Max Streim und Engelbert Ehrmann auf den Weg zum Frauen-Bundesligaspiel 1. FFC Frankfurt gegen den VfL Wolfsburg. Vor 2050 Zuschauern gewann der Tabellenführer aus Wolfsburg verdient mit 3:0 Toren.

Nur einen Tag später ging man gemeinsam zum Limburger Oktoberfest. Hier verbrachten wir ein paar gemütliche Stunden und belohnten uns für den Sieg im Meisterschaftsspiel beim SV Fischbach. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die B-Juniorinnen mit Coach Oli Roos wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest ein gutes Jahr 2020.  
Euer Coach  
*Oliver Roos*



## C-Juniorinnen

Mit unterschiedlichen Leistungen und einer ordentlichen Quali-Runde bei den D9-Junioren belegten unsere Mädchen mit einem Sieg und vier Niederlagen am Ende den 5. Platz.

Nach den Herbstferien ging es dann in der Kreisliga Gruppe 3 auf Punktejagd. Hier haben die Mädchen gezeigt, dass sie bei den Jungs mithalten können. Im ersten Spiel gab es in Waldbrunn eine äußerst unnötige 0:1-Niederlage. Lange stand es 0:0. Aber ein grober Schnitzer der Limburger Abwehr kurz vor Schluss verhalf den Gastgebern doch noch zum Sieg. Danach folgten drei Unentschieden gegen die JSG Merenberg (1:1), die JSG Hünfelden (0:0) und den SV Elz (0:0). Im vorletzten Spiel traf man auf die D2 von der JSG Brechen/Weyer. Trotz einer sehr guten Leistung verspielten die Mädchen am Ende die 1:0-Führung und verloren noch mit 1:2 Toren. Im letzten Punktspiel vor der Winterpause hatten wir dann den Tabellenführer aus Selters zu Gast. In einem spannenden Spiel besiegten die Limburgerinnen die JSG verdient mit 1:0 und konnte somit den ersten Sieg unter Dach und Fach bringen. Nach Beendigung der Vorrunde belegen die Mädchen einen respektablen 4. Platz mit sechs Punkten und einen Torverhältnis von 3:4. Somit stellen wir die beste Abwehr, aber auch den schwächsten Angriff. Bei einer besseren Trainingsbeteiligung wäre bestimmt noch der eine oder andere Punkt mehr möglich gewesen. Die Trai-

ningsbeteiligung liegt zur Zeit gerade mal bei 67 Prozent, das ist auf jeden Fall ausbaufähig. Doch mit den gezeigten Leistungen kann man wirklich zufrieden sein und es gibt ja noch eine Rückrunde. Hier ist ganz klar das Ziel mindestens acht Punkte einzufahren und den 4. Platz zu verteidigen.

Bevor es in die Vorbereitung für die Rückrunde geht, nehmen unsere Mädchen noch an drei Hallenturnieren teil. Am 11. Januar 2020 in Geisenheim beim Girls-Soccer-Cup, am 19. Januar 2020 in Limburg beim Hallenfußball-Cup 2020 des 1. FFC Runkel und am 25. Januar 2020 in Bleidenstadt beim Bleichter Hallenturnier.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen mich bei allen zu bedanken, die unsere Mädchen unterstützt haben. Sei es durch den Verkauf im Büdchen, das Mitbringen von Laugengebäck, Brötchen etc. und die notwendigen Fahrdienste zu den Auswärtsspielen. Ein besonderer Dank geht an André Enderich. Durch seine großzügige Spende konnten wir auch in diesem Jahr wieder unsere C-Juniorinnen mit einer kompletten Teamausrüstung ausstatten und somit für ein einheitliches Auftreten bei den Spielen und dem Training sorgen. Danke!!!

Nun wünsche ich allen Spielerinnen, Eltern, Fans und Gönnern sowie der gesamten 07er-Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Kommt gut ins neue Jahr 2020 und bleibt gesund.

*Oliver Kögler*



# Juniorenfußball

## A-Junioren

*Liebe Leserinnen und Leser,*

was ist seit der letzten Ausgabe geschehen? Wie haben sich die A-Junioren des VfR 07 Limburg in den letzten Wochen und Monaten entwickelt?

Fangen wir mit den negativen Schlagzeilen an, die ich an dieser Stelle nicht vorenthalten will. Ein paar Jungs haben uns leider aufgrund wechselnder Interessen oder mangelnder Trainingsanwesenheit/-beteiligung verlassen. Andere haben »keine Zeit« gehabt oder viele Termine wie z. B. »wichtige und kurzfristig einberaumte Familienfeiern« an den Spieltagen wahrnehmen müssen. Termine, die so wichtig waren, um ihre Freunde und Kameraden im Stich zu lassen. Aber das ist leider Usus bei einigen Jugendlichen heutzutage. Man geht davon aus, dass man mit Abwesenheit glänzen kann und trotzdem im Kader für das nächste Spiel ist.

Leider ist das aber nicht so. Wir legen hier großen Wert auf Gemeinschaft, Ehrlichkeit und Teamgeist. Schade, denn der Rest der Jungs reißt sich Woche für Woche den Hintern im Training auf, nimmt sich viel Zeit für den Mannschaftssport, manchmal wird sogar die Schule vernachlässigt (an dieser Stelle möchte ich betonen, dass Andreas und ich großen Wert darauf gelegt haben und legen, dass die Jungs ihre schulischen oder beruflichen Pflichten nachgehen und falls Arbeiten anstehen, sie natürlich beim Training aussetzen dürfen), kommt dreimal die Woche, sogar mit Blessuren, ins Training und ist immer pünktlich. Gut, dass es vor allem diese Seite der Medaille gibt.

Das Team besteht momentan aus 17 Jungs, die regelmäßig ins Training kommen und viel Spaß mit-

einander haben. Leider hatten wir in den letzten Wochen mit einigen Verletzungen zu kämpfen. Beide Innenverteidiger sind aufgrund von Sprunggelenksverletzungen einige Spiele nicht zum Einsatz gekommen. Darüber hinaus mussten wir einige Spiele auf Isa verzichten, der sich im Spiel gegen Orlan das Schlüsselbein gebrochen hat und einige Tage später operiert werden musste. Isa ist seit ein paar Wochen wieder im Training und kann bald wieder ins Geschehen eingreifen. Darüber hinaus konnten studienbedingt zwei Schlüsselspieler wie Tim und Ioannis ebenfalls an jeweils einem Spiel nicht teilnehmen, so dass hier Umstellungen erfolgen mussten. Mit Yousef ist ein weiterer Langzeitverletzter auf dem Weg der Besserung. Hinzu kamen noch die normalen Wehwehchen wie Erkältung oder Husten als Gründe für einen inkompletten Kader hinzu. Die letzten Spiele wurden deshalb mit maximal 13 Spielern bestritten. Das wird sich aber hoffentlich bald wieder normalisieren, so dass wieder Ruhe und Routine in die Mannschaft ge-



Gutachten über Bauschäden/  
Baumängel  
Verkehrswertschätzungen  
Mietwertgutachten  
Beweissicherungen  
Beratung beim Erwerb,  
Verkauf einer Immobilie  
Durchführung von Bauabnahmen

Beratung und Planung  
Energieberatung  
Bauleitung

**ARCHITEKTURBÜRO  
L Ö W**  
Dipl.-Ing. Katrin Begeré  
Ferdinand-Dirichs-Straße 15 a  
65549 Limburg a. d. Lahn

Telefon 06431/ 9354 0  
Fax 06431/935420  
loew@architekt-loew.de  
www.architekt-loew.de



**Fahrschule**



**Heart Drive**  
Inh. H. Arbes

Am Philippsdamm 3  
65549 Limburg  
Tel. 0 64 31/2 32 31  
Fax 0 64 31/93 28 46  
e-Mail: fahrschule@heartdrive.de

[www.heartdrive.de](http://www.heartdrive.de)

**Unsere Leistungen:**

Führerschein für alle Klassen – Erste-Hilfe-Kurse – Sehtest – Nachschulungen  
Punkteabbau – Intensivausbildung – BKF-Ausbildung

*Zusatzqualifikationen:*

Gabelstaplerschein – ADR-Schein – ECO-Training – Kranschein  
Ladungssicherung u.v.m.



langt. Seit zwei Wochen ist ein weiterer guter Spieler zu uns gestoßen, der nach der Winterpause spielberechtigt sein wird und dann unseren Spielerkader verstärkt.

Die letzten Begegnungen verliefen deshalb sehr wechselhaft. Gegen Mannschaften an der Tabellenspitze wurden Spiele bestritten, die taktisch phantastisch geführt, teilweise dominiert und schließlich gewonnen wurden. Spiele gegen vermeintlich schwächere Gegner wurden hingegen sang und klanglos verloren. Teilweise verpennte man komplette Halbzeiten oder vergaß die taktische Ausrichtung für mehrere Minuten. In einigen Situationen wurden Gegner durch unsere Fehler im Laufe des Spiels wieder stark gemacht. Gegner, die bis dahin keine Gefahr für unsere Abwehr darstellten wurden immer angriffsfreudiger und mutiger. Leider fehlte uns auch manchmal das Glück. Wie im vorletzten Spiel gegen Selters/Erbach. Über das gesamte Spiel hinweg hatten wir die klareren Chancen und Ideen. Leider fehlten unseren Offensivspielern vor dem Tor die Nerven oder die Cleverness, um die Pille ins Tor zu befördern.

Im Großen und Ganzen sind wir mit der Entwicklung der einzelnen Spieler sehr glücklich. Wie bereits beschrieben, fehlte die Kontinuität in den Spielen. In der Gruppenliga Wiesbaden können wir jede

Mannschaft schlagen, wenn wir das abrufen, was wir können. Spielerisch können wir wirklich mit jeder Mannschaft in der Liga mithalten. Oftmals wundern sich sogar unsere Gegner darüber, dass wir nicht weiter oben in der Tabelle etabliert sind. Wichtig für uns ist, dass die fußballerische Entwicklung weitergeht und wir nach und nach unsere beiden Seniorenmannschaften unterstützen können. In den vergangenen Wochen haben bereits drei Spieler regelmäßig Seniorenspiele bestritten, was für die Jungs eine Doppelbelastung bedeutete. Im kommenden Halbjahr kommen weitere Spieler hinzu, so dass auch die Sonntagsspiele auf dem

**Ihre Kreissparkasse Limburg**

- Nähe
  - ✓ Ansprechpartner vor Ort
  - ✓ 39 Standorte/76h pro Woche
  - ✓ Online-Beratung bis 22 Uhr

Auch samstags  
für Sie da!

Kreissparkasse  
Limburg

www.ksk-limburg.de 06431/202-0 Folgt uns auf: f @ y t w

Kalender der Jungs stehen werden und hier eine Rotation stattfinden kann. Bis Oktober sind dann alle 2002er volljährig und können bei den Senioren mit auf Punktejagd gehen.

Unterstützt wurden wir in der Phase der vielen Verletzungen von einigen Spielern der B-Junioren. Sleyman, Bastian, Martin und Maurice haben hier eine gute Figur abgegeben und lassen hoffen. Spieler, die sehr gut in die Mannschaft integriert wurden. Aber das ist kein Wunder, denn der Kader besteht aus freundlichen und sozial-motivierten jungen Männern.

Und genau das möchte ich nochmal an dieser Stelle unterstreichen. Wer die Jungs der A-Junioren kennt, weiß, dass das eine absolut geniale Gruppe ist. Die Spieler verstehen sich untereinander sehr gut und verbringen sehr gerne ihre Freizeit auf dem Stephanshügel. Das merkt man vor allem vor, während und nach dem Training oder den Spielen. »Positiv« hört man immer wieder von den Jungs, wenn einem Mitspieler ein Fehler unterlaufen ist oder jemand einen schlechten Tag hat. Keiner ist dem anderen böse. Keiner ist nachtragend. Vor allem aber merken wir, dass auch während und

nach den harten Trainingseinheiten der Spaß nicht zu kurz kommt. So kam es in der Vergangenheit immer öfters vor, dass man sich nach dem Training in der Rothosen-Lounge traf, um noch ein alkoholfreies Getränk zu sich zu nehmen.

Mitte Dezember werden die A-Junioren in ihre wohlverdiente Winterpause gehen. Ab dem 27. Januar 2020 beginnt dann eine harte fünfwöchige Vorbereitung bestehend aus drei Trainingseinheiten pro Woche, vier Freundschaftsspielen und einigen Kraft-, Koordinations- und Konditionseinheiten im »FitFun«. Darüber hinaus wird das Team nach den Weihnachtsferien an den alljährlich stattfindenden Futsal-Kreismeisterschaften teilnehmen.

Die 2002er dürfen, eben weil sie sich so gut mit den älteren Spielern des Vereins verstehen, auch an der kommenden Saisonabschlussfeier teilnehmen. Ein weiterer Schritt in Richtung Erwachsenwerden. Schade, dass wir seit Saisonbeginn einige gute Kerle verloren haben. Jungs, die talentiert genug gewesen wären, die Mannschaft und den Verein die nächsten Jahre zu unterstützen.

Schade, denn einige von ihnen habe ich seit vielen, vielen Jahren begleitet. Jungs, die gemeinsam mit

## Besuchen Sie unsere hochwertige individuelle Ausstellung! Mainzer Straße 49 • 65550 Limburg-Linter



Kreative Badgestaltung - Ideenreiche Ausstellung  
Anspruchsvolle Heiztechnik

Ein zuverlässiger Partner erleichtert Ihre Entscheidung!

**Tel.: 06431 / 59858-88**



Wärme & Bäder

**Diker & Biebricher** GmbH

Mainzer Straße 49

65550 Limburg-Linter

meinem Sohn von den F-Junioren an gespielt haben. Ihnen wünsche ich auf diesem Weg alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Zum Schluss möchte ich auch im Namen von Andreas Seibert eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020 wünschen.  
*Euer Attilio*

## E-Junioren

### *SV RW Hadamar I gegen VfR 07 Limburg I 4:4*

Zum letzten Qualifikationsspiel war man zu Gast beim SV RW Hadamar. Mit nur drei Punkten aus den letzten vier Spielen war man nicht wirklich glücklich und hoffte deswegen, in diesem Spiel nochmal alles rauszuholen zu können. In der ersten Halbzeit schien es, als würden die jungen Rothosen mit ihrem Kopf nicht bei der Sache sein. Man ließ sich ausspielen, man verlor jeden Ball und machte es der Heimmannschaft sehr leicht. So ging man mit einem 0:2-Rückstand in die Halbzeitpause. Auch in der zweiten Halbzeit brauchte man etwas Zeit, um auf Betriebstemperatur zu kommen. Erst in der 35. Minute fingen die Rothosen an Fußball zu spielen und drehten das Spiel innerhalb von fünf Minuten auf eine 4:2-Führung. Endlich machte man dem Gegner Druck, erspielte sich Chancen und suchte den Torabschluss. Ein Kopfballtor, zwei Distanzschüsse und ein Tor nach einer Flanke waren das Resultat. Limburgs Schwachstelle war in diesem Spiel eindeutig die Abwehr. Man unterschätzte den Gegner und macht ihm ein leichtes Spiel. So gelang der heimischen Mannschaft in letzter Minute noch der Ausgleich zum Endstand von 4:4 (Tore: 2x Vincent B., 1x Vincent K., 1x Ilja).

*VfR 07 Limburg I gegen JSG Niedertiefenb./D. I 5:2*  
Bei regnerischem Wetter wurde am 15. Oktober der Kampf um den Kreispokal der E-Junioren eröffnet. Nach einem Freilos starteten die E1-Junioren des VfR 07 in die zweite Runde des Kreispokals. Hierzu hatte man die JSG Niedertiefenbach/Dehrn I zu Gast. Den Gegner kannte man bereits aus einem Qualifikationsspiel für die Kreisliga. Damals musste man sich mit 4:6 Toren geschlagen geben. Ab der ersten Minute zeigten die jungen Rothosen, dass sie absolut bereit waren, die Chance für eine Revanche zu nutzen. Durch einen unglücklichen Fehler in der Abwehr konnten die Gäste aus Niedertiefenbach/Dehrn in der 10. Minute in Führung gehen. Diese hielt allerdings nicht lange an, denn mit der Führung der Gäste drehten die Rothosen so richtig auf. Trotz des Dauerregens kam man immer wieder in die Nähe des gegnerischen Strafraumes und konnte in der 14. Minute zum 1:1 ausgleichen.





Man ließ den Gästen kaum Raum. Noch vor der Halbzeit gelang es der E1 des VfR 07 mit 2:1 in Führung zu gehen. Auch in der zweiten Halbzeit war keine Besserung des Wetters in Sicht. Beide Mannschaften waren fest entschlossen, das Spiel in den kommenden 25 Minuten noch für sich gewinnen. In der 27. Minute gelang der JSG das Tor zum 2:2. Dieser Ausgleich brachte einen weiteren Schub für die 07er. Immer wieder kombinierte man schöne Spielzüge und erspielte sich Torchancen. Nach 50 Minuten Spielzeit gingen die Rothosen verdient mit einem 5:2-Sieg vom Platz und zogen damit in die nächste Runde des Kreispokals ein (Tore: 1x Jonas, 1x Harun, 1x Vincent K., 1x Faris, 1x Malik).



#### *VfR 07 Limburg I gegen SV RW Hadamar II 7:0*

Nachdem man sich in der Qualifikation nicht ganz so gut verkaufen konnte, wie man es erhofft hatte, starteten die jungen Rothosen nach den Herbstferien in die Punkttrunde. Für das erste Punktspiel hatte man den SV RW Hadamar II zu Gast auf dem Stephanshügel. Von Beginn an war Limburg eindeutig die spielstärkere Mannschaft auf dem Platz. Trotz der bescheidenen Wetterlage erspielte man sich immer wieder schöne Spielzüge und scheiterte nur selten an der sehr sicher stehenden Torfrau der Gäste oder verfehlte das Tor sehr knapp. Zur Halbzeitpause sicherten sich die E1-Junioren eine 3:0-Führung, mit einem Distanzschuss und zwei schönen Kombinationen über die Außenspieler. In Halbzeit zwei setzte man alles daran diese Führung weiter auszubauen. So ließ man den Gegnern kaum Raum, sicherte sich jeden Ball und kombinierte Spielzug über Spielzug. Nach 50 Minuten Spielzeit gingen die Rothosen verdient mit einem 7:0-Sieg vom Platz und sicherten sich somit die ersten drei Punkte (Tore: 3x Harun, 3x Vincent K., 1x Faris).



#### *JSG Mengersk./W./W./P.I gegen VfR07LimburgI 2:4*

Zum zweiten Punktspiel ging es für die E1-Junioren nach Mengerskirchen/Winkels. Der Gastgeber zählte zu einem der stärksten Gegner aus der Liga. Beide Mannschaften fanden gut ins Spiel und es zeigte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Man kam immer wieder gefährlich in die Nähe des gegnerischen Tores und scheiterte oft nur knapp vor dem Tor. Nach einem Foulspiel im Strafraum der Gastgeber in der 15. Minute, welches mit einem 7-Meter geahndet wurde, konnten die jungen Rothosen mit 1:0 in Führung gehen. Mit diesem Führungstor stieg der Ehrgeiz der Rothosen und man machte dem Gegner ordentlich Druck. Es wurden Zweikämpfe gewonnen, Bälle erkämpft und den Gastgebern keine Räume geboten. In der 22. Minute gelang es den Limburger Jungs die Führung weiter auszubauen. Mit dieser 2:0-Führung ging es in die Halb-



zeitpause. Innerhalb der ersten fünf Minuten in Halbzeit zwei gelang es den Jungs aus Mengerskirchen mit zwei Distanzschüssen zum 2:2 auszugleichen. Diesen spontanen Ausgleich wollte keiner auf sich sitzen lassen. Es kam zu einem hitzigen Spiel zwischen beiden Mannschaften, geprägt von intensiven Zweikämpfen und Laufduellen. Davon ließ man sich auf Limburgs Seite allerdings nicht aus der Ruhe bringen und kombinierte weiterhin schöne Spielzüge und ging nach 50 Minuten Spielzeit mit einem 4:2-Sieg vom Platz (Tore: 2x Faris, 1x Jonas, 1x Vincent K.).

#### *VfR 07 Limburg I gegen JSG Weinbachtal 1:3*

Die erste Niederlage in der Punktrunde mussten die jungen Rothosen gegen die JSG Weinbachtal einstecken. Obwohl man in der 14. Spielminute in Führung gehen konnte, fanden die Limburger Jungs an diesem Wochenende schlecht ins Spiel und taten sich schwer gegen die Gäste anzukommen. Aus Sicht des VfR 07 war das Spiel geprägt von Fehlpässen und Kombinationsfehlern und man verschenkte die Führung halbherzig. Man konnte die Leistungen der vergangenen Wochen heute einfach nicht auf den Platz bringen und musste sich nach 50 Spielminuten mit 1:3 Toren gegen die Gäste aus Weinbachtal geschlagen geben (Tor: Jonas).

#### *SV Elz II gegen VfR 07 Limburg I 2:2*

Am zweiten November Wochenende ging es für die jungen Rothosen auswärts gegen den SV Elz. Bei winterlichen Temperaturen erkämpfte sich die E1 des VfR 07 einen Punkt in einem sehr ausgeglichenen Spiel. Die Gastgeber zeigten ihre Stärke vor allem in ihrer Abwehrarbeit, so gelang es den Rothosen zwar immer wieder in die Nähe des gegnerischen Tores zu kommen, doch man kam nur sehr schwer an der sehr sicher stehenden Abwehr vorbei. In der 10. Minute kam es zu einem Fehler in der Limburger Abwehr, wodurch die Gastgeber mit 1:0 in Führung gehen konnten. Zu diesem Zeitpunkt erlaubten sich die 07er zu viele Fehler und hatten Glück, dass die Elzer immer wieder knapp am Tor scheiterten. In der letzten Minute der ersten Halbzeit konnten die Rothosen durch einen Distanzschuss auf 1:1 ausgleichen. Nach der Pause versuchten die 07er die Taktik, die sie in der Kabine besprochen hatten, umzusetzen. Ziel war es die Abwehr der Gastgeber endlich zu knacken. In der 35. Minute konnte man sich endlich belohnen und ging mit 2:1 in Führung. Diese Führung der Limburger Jungs konnte man sehr lange verteidigen, wobei auch viel Glück dazu gehörte. In der vorletzten Spielminute kam es aber dann noch zum verdienten Ausgleichstreffer der Gastgeber. (Tore: 1x Vincent K., 1x Harun).

#### *VfR 07 Limburg I gegen JSG Goldener Grund II 9:7*

Im letzten Spiel für dieses Jahr begrüßte man die JSG Goldener Grund II aus Bad Camberg auf dem 07er. Bei Starkregen lieferten sich beide Mannschaften ein hitziges Duell, bei dem das Tor nur selten verfehlt wurde. Die Gäste aus Bad Camberg fanden sehr schnell ins Spiel und konnten schon in der ersten Minute mit einem Distanzschuss in Führung gehen. Diese Führung konnten sie allerdings nicht lange verteidigen, denn innerhalb von 10 Minuten drehten die Limburger Rothosen das Spiel auf eine 3:1-Führung ihrerseits. Nach weiteren 10 Minuten verkürzten die Gäste auf ein 3:3. Kurz vor der Pause gelang es den 07ern noch mit 4:3 in Führung zu gehen. Mit dieser knappen Führung ging es in die Halbzeit. In Halbzeit zwei setzten beide Mannschaften alles daran das Spiel zu drehen und für sich zu gewinnen. Es folgte Angriff auf Angriff und die Zuschauer konnten sich vor Spannung kaum halten. Immer wieder bauten die Rothosen ihre Führung weiter aus, doch verschenkten diese kurz darauf wieder sehr leichtherzig. Knapp, aber trotzdem sehr verdient, stand es nach 50 Minuten Spielzeit 9:7 und man freute sich über weitere drei Punkte (Tore: 5x Vincent B., 3x Vincent K., 1x Jonas).

Mit 10 Punkten aus fünf Spielen steht die E1 des VfR 07 zurzeit auf dem 2. Tabellenplatz. Hier lässt es sich gut überwintern. Seit Mitte Dezember spielen und trainieren die E1-Junioren in der Halle, wo man sich auf die kommende Hallenrunde vorbereitet.

Passend zum ersten Adventswochenende feierten die E-Junioren des VfR 07 ihre Weihnachtsfeier! Mit leckerer Pizza und kalten Getränken verbrachte man schöne Stunden in der Halle der Theodor-Heuss-Schule. Nach dem Essen gab es natürlich für alle Spieler ein kleines Weihnachtsgeschenk. Im Anschluss an die Bescherung startete dann der spannendsten Teil des Abends, ein Fußballturnier. Hierbei kam wirklich jeder auf seine Kosten! *Lena Rost*

**Ihre Kreissparkasse Limburg**

- **Vertrauen**
  - ✓ transparente Angebote
  - ✓ Sicherheit Ihrer Daten
  - ✓ Empfehlungen, die zu Ihnen passen

**Wir sind fair!**

Kreissparkasse Limburg

www.ksk-limburg.de 06431 / 202-0 Folgt uns auf: f i y t s

# Werbepakete für Sponsoren

Die folgenden Werbepartnerschaften bietet der VfR 07 Limburg interessierten Sponsoren an:

## PREMIUM - WERBEPAKET

- Werbung auf unserem Vereinsbus (maximal fünf Werbepartner)
- Bandenwerbung auf dem Vereinsgelände (Bandengröße 3 m x 0,75 m)
- Anzeigenwerbung im INFO-Heft »Die Rothosen« (¼ jährlich)
- Positionierung auf der Internetseite des Vereins: [www.vfr07limburg.de](http://www.vfr07limburg.de)
- Saisonfreikarte zu den Heimspielen der Fußballmannschaften

Vertragslaufzeit mindestens zwei Jahre – monatliche Gebühr: 250 Euro plus MwSt. Die Kosten der Erstellung und Montage der Vereinsbus-Werbung und der Werbebande gehen zu Lasten des VfR 07 Limburg.

## BUSINESS - WERBEPAKET

- Bandenwerbung auf dem Vereinsgelände (Bandengröße 3 m x 0,75 m)
- Anzeigenwerbung im INFO-Heft »Die Rothosen« (¼ jährlich)
- Positionierung auf der Internetseite des Vereins: [www.vfr07limburg.de](http://www.vfr07limburg.de)
- Saisonfreikarte zu den Heimspielen der Fußballmannschaften

Vertragslaufzeit mindestens zwei Jahre – monatliche Gebühr: 100 Euro plus MwSt. Die Kosten der Erstellung und Montage der Werbebande gehen zu Lasten des Werbepartners.

## BASIS - WERBEPAKET – hier gibt es drei Varianten

1. Variante: Bandenwerbung auf dem Vereinsgelände (Bandengröße 3 m x 0,75 m) Die Kosten der Erstellung und Montage der Werbebande gehen zu Lasten des Werbepartners.

2. Variante: Anzeigenwerbung im INFO-Heft »Die Rothosen« (¼ jährlich)

3. Variante: Positionierung auf der Internetseite des Vereins: [www.vfr07limburg.de](http://www.vfr07limburg.de)

Für alle drei Varianten gilt:  
Vertragslaufzeit mindestens zwei Jahre – monatliche Gebühr: 50 Euro plus MwSt.

Die Ansprechpartner des VfR 07 Limburg finden Sie auf Seite 19.

# Sponsoren

## Werbepartner – Vereinsbus

ABID Senioren-Immobilien  
Max-Value Tower, Limburg  
Stillger & Stahl, Limburg  
Volkswagen-Zentrum, Limburg

## Werbepartner – Premium

Dom Hotel, Limburg

## Werbepartner – Business

Auto-Bach, Limburg  
City-Sport, Limburg  
Energieversorgung Limburg GmbH  
Fahrschule Heart Drive, Limburg  
Heydendahl & Rossbach – Steuerberater, Limburg  
Bäckerei Huth, Limburg  
Hydrotechnik – Messen mit System, Limburg  
Kreissparkasse Limburg  
Musik-Sandner, Limburg  
NA+1 – Der Plus-Faktor, Limburg  
Optik-Wenzel GmbH, Limburg  
WERKStadt, Limburg

## Werbepartner – Basis

Diker & Biebricher – Wärme & Bäder, Linter  
Herzberg – Getränke-Fachgroßhandel, Merenberg  
Josef-Kohlmaier-Halle GmbH, Limburg  
Architekturbüro Löw – Dipl.-Ing. K. Begeré, Limburg  
Mieller – Orthopädie – Schuhtechnik, Limburg

## Werbepartner – Allgemein

DESADRU – Werbeagentur u. Copy-Center, Limburg  
Hermann Wahl – Umzüge, Limburg  
Ursula Walter, Limburg  
Otto Zimmermann – ED-Tankstelle, Lindenholzhausen

# Tischtennis

## Liebe Freundinnen und Freunde des Plastikballs!

Nicht nur das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu sondern auch die Vorrunde der Saison 2019/20 ist geschafft. Der Einsatz der Spielerinnen und Spieler war – ob in fernen Hallen oder in »unserem« Augenschmaus von Halle – unermüdlich. Das letzte Info-Heft dieses Jahres sollte auch nicht dazu dienen, um die Missstände in unserer Spielstätte aufzuzeigen. Nur so viel: was unser Material angeht – sowohl Tische als auch Roboter und die weiteren Trainingsutensilien – haben wir die Ausrüstung gleich eines Ferraris, der leider in einer alten, heruntergekommen Garage, die von innen mit Schimmel befallen ist, geparkt wird. Genug dazu!

## Spielbetrieb in der Saison 2019/20

Wir wussten, dass die Saison im Herrenbereich durch die Pause von Björn Sievers nicht unbedingt ein Selbstläufer werden würde. Auch Alexander Schnaider wollte kürzer treten, was die Einsätze in der 1. Mannschaft betraf. Dazu kamen noch die krankheitsbedingten Ausfälle von Axel Fischer, Lukas Ostermann, der sich einen Kreuzbandriss zuzog und Nicole Schwab, die gesundheitsbedingt aktuell nicht in der Damenmannschaft mitwirken kann – gute Besserung allen! Nichtsdestotrotz können wir als Abteilung auf die zurückliegende Vorrunde stolz sein.

Bevor die einzelnen Mannschaften dargestellt werden, gibt es noch zwei kleine Schmankerl:



### **GESCHAFFT!** Daniel Laukner ist Tischtennis- C-Trainer

Herzlichen Glückwunsch, Daniel, zur bestandenen Prüfung! Somit hat die Tischtennisabteilung des VfR 07 wieder einen lizenzierten C-Trainer in ihren Reihen – siehe auch den

gesonderten Bericht von Daniel »Vom Tischtennis-Fan zum Tischtennistrainer« auf Seite 39.

## Fünf frisch ausgebildete Kindertrainer

Das der Samstag und Sonntag meist der Familie oder Freunden gewidmet wird, ist kein Geheimnis. Umso höher ist es anzurechnen, dass sich am 26. und 27. Oktober gleich fünf Mann aufmachten, um am Wochenende jeweils von 9 bis 18 Uhr die Ausbildung zum Kindertrainer zu absolvieren. Herzlichen Glückwunsch an die frisch gebackenen Kindertrainer: Daniel Krutsch, Oliver Rust, Lutz Schrauth, Pascal Plachetka und Michael Ringel! Ich hoffe, ihr konntet viele Informationen mitnehmen und bringt eure gesammelten Eindrücke nun in unser Kindertraining mit ein.

## Vorrunde der Saison 2019/20

*Damen – 1. Kreisklasse* (s. Bild auf der nächsten Seite)  
Was Durchhaltevermögen und Standhaftigkeit an-



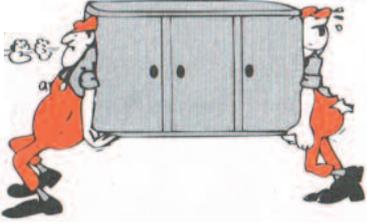
Familien-  
betrieb  
seit 1947



## Hermann Wahl

Inh.: Irene Schneider  
*Umzüge · Transporte aller Art  
Haushaltsauflösungen*

Limburg · Breslauer Straße 18  
Tel. 0 64 31 / 4 12 40 · Fax 47 77 20  
**E-Mail: [info@umzugwahl.de](mailto:info@umzugwahl.de)**



***Lass die Profis transportieren!***



geht macht unseren Damen so schnell keiner was vor. Alles in allem ist zu sagen, dass nach den anfänglichen Schwierigkeiten der harte Kern die Vorrunde toll durchgezogen hat. Die Mannschaft spielt überwiegend mit Giuliana Coman, die bereits in unserer Jugend spielte, und den beiden Quereinsteigerinnen Silke Pinschmidt und Christine Myumyun. Unterstützung bekamen die Damen durch die Nachwuchsspielerin Kim Pinschmidt. Liebe Damen, macht genau so weiter und zieht euer Ding durch. – Bilanz: zwei Siege, ein Unentschieden und sechs Niederlagen – 8. Platz

### 1. Herren – Bezirksklasse



Die Pause von Björn Sievers traf die Mannschaft, die sonst meist im oberen Drittel der Tabelle agieren konnte, stark. In solchen Situationen zeigt sich, was gemeinsamer Zusammenhalt bewirken kann. Nach anfänglicher Zurückhaltung konnte Alexander Schnaider immer öfter überzeugt werden und half uns nicht nur durch seinen Einsatz sondern auch durch seine Qualitäten am Tisch. Männer, ihr werdet noch so einige Mannschaften in der Rückrunde der Saison 2019/20 schocken. – Bilanz: drei Siege, ein Unentschieden und sieben Niederlagen – 9. Platz.

### 2. Herren – Kreisliga (siehe Bild links)



Durch die feste Abgabe von Fahri Calgan in die 1. Mannschaft und der Aushilfe von Stefan Stadtmüller und Andreas Czech in der 1. Mannschaft konnte die 2. Mannschaft selten in ihrer Top-Besetzung spielen. Auch die Ausfälle von Lukas Ostermann und Axel Fischer trugen ihr Übriges dazu bei. Die Mannschaft selbst wollte jedoch in der Kreisliga bleiben und einen freiwilligen Rückzug in die 1. Kreisklasse nicht hinnehmen. Umso erfreulicher ist es, dass die Mannschaft bereits jetzt zwei Siege einfahren konnte. Zur Rückrunde werden wir hier ein wenig taktisch agieren und die Mannschaft mit Fahri Calgan verstärken, um hier aus dem Gefahrenbereich raus zu kommen. – Bilanz: zwei Siege und neun Niederlagen – 11. Platz.

### 3. Herren – 3. Kreisklasse



Unsere dritte Mannschaft rund um unser Ehrenmitglied Erwin Kremer belegt aktuell den wundervollen 2. Platz. Herauszuheben ist, dass die Einzelrangliste von Erwin angeführt wird und auf Platz drei mit Jonas Brummer bereits der nächste 07er gelistet wird. Auch Lutz Schrauth, Daniel Laukner und Daniel Krutsch kommen immer besser im Spielbetrieb zurecht, so dass auch von ihnen bereits wichtige Punkte beigesteuert werden konnten. – Bilanz: fünf Siege, zwei Unentschieden und eine Niederlage – 2. Platz.

Der Einsatz unserer U18-Talente im Damen- und Herrenbereich konnte in der Vorrunde gut umgesetzt werden. Nur so können die Kids sich bereits jetzt auf die kommende Saison optimal vorbereiten.

#### *Jungen U18 – Kreisliga*

Die Mannschaft mit fast der gesamten Familie Laukner sowie Pascal Plachetka und Oliver Rust zeigte sehr gute Leistungen und steht nach der Vorrunde mit den Teams aus Kubach und Aumenau punktgleich an der Tabellenspitze. Dabei konnte Marcus Laukner von 28 Spielen satte 27 Spiele gewinnen und führt die Rangliste in der Kreisliga an. – Bilanz: sieben Siege und zwei Niederlagen – 3. Platz. Betreuer: Daniel Laukner

#### *Jungen U18 – Kreisklasse – Mädchenmannschaft* (siehe Bild auf der linken Seite)

Die einzige Mädchenmannschaft, die im gesamten Kreis auf Punktejagd geht, hat sich tapfer geschlagen. Die Girls um Kim Pinschmidt, Carolyn Piasta, Antonia Ring, Merit Jeuck und Chiara Lang zeigten in den zurückgelegten Spielen, dass sie sich nicht unterkriegen lassen. – Bilanz: ein Sieg, drei Unentschieden und sieben Niederlagen – 11. Platz. Betreuer: Andreas Czech

#### *Jungen U15 – Kreisliga* (siehe Bild auf der linken Seite)

In ihrer ersten Saison in dieser Altersklasse und dann auch noch in der Kreisliga ist den Jungs und neuerdings auch Mädchen zu wünschen, dass sie weiter so engagiert im Training agieren, dann kommt auch das nötige Spielglück in den entscheidenden Momenten von alleine. Die Kids um Nico Schrauth, Okan Eroglu, Linus Hornauf, Dzhemil Myumyun und seit neuestem Imke Teich werden – davon bin ich fest überzeugt – in der Rückrunde mehr Spiele für sich entscheiden. – Bilanz: zwei Siege, ein Unentschieden und sechs Niederlagen – 8. Platz. Betreuer: Lutz Schraut

Da wir momentan durch unsere gute Trainingsarbeit und die durchgeführten Werbemaßnahmen einen hohen Zulauf an, vor allem jungen Talenten haben, werden wir am 21. Januar 2019 unsere eigenen **Minimeisterschaften** durchführen.

**Danke** an alle Spielerinnen und Spieler, alle Trainer und Betreuer sowie an die Freunde und Gönner unserer Abteilung für ihr Engagement im zurückliegenden Jahr. Ein Dank gilt auch dem Vorstand des VfR 07 für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2019. Für das Weihnachtsfest wünsche ich allen Rothosen und ihren Familien erholsame und besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

*Andreas Czech*

#### **Vom Tischtennis-Fan zum Tischtennistrainer**

Ich bin seit 2005 Mitglied beim VfR 07 und sehe mit großer Freude die ständige Weiterentwicklung der 07er Vereinsfamilie. 2016 bin ich dann auf Grund der Tatsache, dass meine drei Kinder Marcus, Anna und Luisa mit dem Tischtennis spielen begonnen haben, zum Tischtennis-Fan geworden. Als sich dann die Übungsleitersituation durch den Weggang der Familie Zips drastisch zugespitzt hat und die Tischtennis-Nachwuchsarbeit auf der Kippe stand, habe ich mich nach familiärer Absprache dazu entschieden, die C-Lizenz zu erwerben. Im März startete die zweitägige Ausbildung. Nachdem ich die erste Hürde gemeistert hatte, folgten in den folgenden sechs Monaten die jeweils zweitägigen Module A bis D. Anschließend mussten die Lehrgangsteilnehmer jeweils längere E-Learning-Phasen am eigenen PC absolvieren und eine umfangreichere Hausarbeit mit spezifischen Schwerpunkten schreiben. Am 30. November 2019 wurden dann vom HTTV die vielfältigen Prüfungsinhalte aus Theorie und Praxis abgenommen. Nach ca. vier Stunden Prüfungs-marathon wurde mir dann mitgeteilt, dass aus dem einstigen Tischtennis-Fan ein Tischtennis-C-Lizenz-Trainer geworden ist. Neben der großen familiären Unterstützung gilt mein besonderer Dank unserem Abteilungsleiter Andreas Czech sowie allen Übungsleitern und Spielern (Danke, Björn Sievers für die mentale Stärkung und Thomas Fernando für die wertvollen Tipps beim Einspielen der Bälle mit Unterschnitt), die mir eine langfristige Prüfungsvorbereitung ermöglichen haben. Unser Ziel im Übungsleiterteam ist es, die momentan unbefriedigenden Trainingsbedingungen deutlich zu verbessern und das Nachwuchstraining auf ein breiteres Fundament zu stellen, um unsere zahlreichen Nachwuchstalente beim VfR 07 optimal fördern zu können. Da ich während meiner Ausbildungszeit mehrmals die Gelegenheit hatte, bei A-Lizenz-Trainer Ch. Löffler und M. Reiter zu hospitieren, wurden mir von diesen Tischtennis-Insidern die vielfältigen Möglichkeiten in dieser Sportart aufgezeigt, die in meine tägliche Trainingsarbeit einfließen werden. Auch wenn von vielen Lehrgangsteilnehmern das Prüfungsformat als zu ambitioniert und zu schwierig angesehen wurde, kann ich die Argumentation des HTTV durchaus nachvollziehen, der eine Vorbildfunktion der ausgebildeten Trainer in Theorie, Praxis und Trainerpersönlichkeit für essentiell erachtet.

*Daniel Laukner*

## Mark Hinrichs ist Weltmeister im Rudern

Tolle Nachrichten erreichten uns im Sommer diesen Jahres aus dem Fernen Osten. Mark Hinrichs vom Limburger Club für Wassersport hat in Japan mit dem deutschen Riemenvierer den Weltmeistertitel der U19-Junioren gewonnen! Somit hat der Limburger Vorzeige-Verein erneut einen außergewöhnlichen Erfolg in die Domstadt geholt.

Mark Hinrichs Partner im Weltmeister-Vierer kommen aus Marburg, Frankfurt und Gießen. Im August 2019 siegten die Jungs im großen Weltmeisterschaftsfinale durch ein beherztes Rennen mit einem Start-Ziel-Sieg. Veranstaltungsort war der »Sea Forest Waterway« in der Bucht von Tokio, der eigens für die im nächsten Jahr dort stattfindenden Olympischen Spiele angelegt worden war.

»Als die Zielhupe ertönte, waren wir alle so erleichtert im Boot, denn zum Ende hin wurde es wirklich sehr anstrengend. Dass wir es aber geschafft haben, wirklich Weltmeister zu werden, ist – glaube ich – für uns immer noch nicht ganz greifbar«, so Mark Hinrichs nach seinem Weltmeisterschaftsfinale.

**In den Jahren von 2012 bis 2015 spielte Mark Hinrichs beim VfR 07 Limburg in den Schülermannschaften Tischtennis.**

Angefangen hat er bei den B-Schülern in der Saison 2012/13. Es folgten zwei Jahre bei den A-Schülern, bei denen er sehr erfolgreich spielte.

Danach entschied sich Mark jedoch fürs Rudern – zunächst in der Ruder-AG der Tilemannschule und später beim Limburger Club für Wassersport.

Das Bild zeigt die A-Schüler-Mannschaft des VfR 07 in der Saison 2013/14 – von links: Jonas Brummer, Christopher Zips, Mark Hinrichs, Leon Streubel und Martin Höhler. Trainer und Betreuer des erfolgreichen Teams war Andreas Zimmermann.

Mit Jonas Brummer und Martin Höhler sind heute noch zwei Spieler dieser Mannschaft beim VfR 07 in den Herrenmannschaften aktiv – Christopher Zips hat es zum TTC GW Staffel verschlagen – nur Leon Streubel ist nicht mehr als Tischtennisspieler aktiv.

*Mark, weiterhin alles Gute und viel Erfolg – wir drücken dir die Daumen und hoffen, dass du all deine Ziele erreichst!*

Erwin Kremer



## »Jugend trainiert für Olympia«: Marienschülerinnen erfolgreich

Die Tischtennis-Mädchenmannschaft der Marienschule kehrte erfolgreich vom Regionalscheid aus Lauterbach zurück und qualifizierte sich jetzt bereits zum zweiten Mal für den am 11. März 2020 in Frankfurt stattfindenden Landesentscheid. Da das Sportprogramm »Jugend trainiert für Olympia« sein 50-jähriges Jubiläum feiert, werden an diesem Tag die Landesentscheide in vielen Sportarten ausgetragen und mit dem Höhepunkt eines gemeinsamen Kulturprogramms mit anschließenden Siegerehrungen in den verschiedenen Sportarten abgeschlossen.

Der Weg zum Sieg dorthin war allerdings für die Spielerinnen der Marienschule – mit den beiden 07erinnen **Kim Pinschmidt** und **Carolyn Piasta** – alles andere als leicht. Gegen Neuling Amöneburg gewannen die Marienschülerinnen mit 8:1, Im letzten Spiel gegen Gastgeber Lauterbach bewies vor allem Kim Pinschmidt Nervenstärke und trug so maßgeblich zum knappen 5:4-Sieg der Limburgerinnen bei.

Trainer Daniel Laukner setzte neben den beiden 07erinnen folgende Spieler ein: Hannah Krießbach, Mia Meteling, Kira Meilinger, Alyson Gisik und Sarah Brötz.

## Letzte Meldung: Kreispokalendrunde 2019

Bei den diesjährigen Kreispokalspielen waren die Damen- und die 3. Herrenmannschaft des VfR 07 Limburg im Einsatz.

Durch einen hart erkämpften 4:2-Sieg konnte sich die 3. Mannschaft des VfR 07 beim VfR 19 durchsetzen. Im Viertelfinale trafen die 07er dann auf den ungeschlagenen Herbstmeister TuS Wirbelau. Auch hier verlief die Partie lange spannend, ehe sich zum Schluss die Gäste mit 4:1 durchsetzten.

In der Endrunde wurden die Wirbelauer Zweiter hinter dem neuen Kreispokalsieger TuS Neesbach. Die Damenmannschaft des VfR 07 spielte in der Kreispokalendrunde, die in diesem Jahr vom TTC Elz in der Turnhalle der Erlenbachschule ausgerichtet wurde. Im Halbfinale trafen die 07erinnen auf den haushohen Favoriten und Herbstmeister aus Hadamar. Die 07er mussten den Hadamarern den Vortritt lassen, die im Endspiel auch gegen das Damenteam des TuS Wirbelau ihre Überlegenheit zeigten und erwartungsgemäß Kreispokalsieger 2019 wurden.

Erwin Kremer

# Alte Herren

*Liebe 07er, liebe Sponsoren,  
liebe Freunde des gepflegten Fußballs,*

gestern noch litten wir unter der Hitze und schon steht der Weihnachtsmann vor der Tür. Man hat wirklich den Eindruck, dass ein Jahr immer schneller vorüber geht, und dies trotz der Tatsache, dass wir Alten Herren doch grundsätzlich alles etwas langsamer und entspannter angehen...

Leider konnten wir unseren sportlichen Aufwärtstrend aus den letzten Spielen im Sommer (jeweils unentschieden in Dietkirchen und Lindenholtzhausen) im weiteren Jahresverlauf nicht bestätigen. Dies lag aber nicht an schlechten Leistungen von uns, sondern schlicht und ergreifend an der Tatsache, dass kein vereinbartes Spiel mehr stattfand. Dies lag zu gleichen Teilen an unseren Gegnern und an uns. Es wird halt leider in vielen Vereinen aufgrund des Spielermangels immer schwieriger einen regelmäßigen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Ich denke aber wir haben uns mittlerweile gut mit der Situation arrangiert und überbrücken die Spielpausen mit intensivem Training und zum Teil Spielen in der 2. Mannschaft. Insgesamt können wir sicher ein positives Fazit von den Aktivitäten der Alten Herren ziehen. Wir trainieren gut und regelmäßig, spielen so oft wie möglich ohne dabei überehrgeizig zu sein und sorgen auch für die eine oder andere gesellige Veranstaltung. So kann es in meinen Augen gerne auch weitergehen. Aufgrund der nachrückenden Jugend, werden wir in den nächsten Jahren sicher auch noch den einen oder anderen Zugang aus der 2. Mannschaft bekommen.

Ich danke an dieser Stelle wie immer allen Spielern, Frauen und Freundinnen, Ehemaligen, sonstigen Mitgliedern, Betreuern, Freunden und Sponsoren und dem Vorstand für die Unterstützung der Alten Herren. Ich wünsche uns allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes neues Jahr. Wir haben das alte Jahr am 14. Dezember 2019 bei unserem Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Köln nochmal richtig ausklingen lassen und freuen uns schon auf unsere Jahresbeginnabschlussfeier im Januar.

Wer an unseren Aktivitäten Interesse hat, findet uns immer mittwochs ab 19.30 Uhr auf dem Sportplatz beim Training.

Mit sportlichen Grüßen

Frank »Pizza« Pingitzer



## Vorstandsmitglieder für die Amtszeit von 2018 bis 2020

Funktion:	Name:	Telefon:
1. Vorsitzender	vakant	
2. Vorsitzender	Forte, Attilio	0171 / 1941992
Stellv. 2. Vorsitzender	Pingitzer, Frank	0160 / 8463451
Geschäftsführer	Roos, Oliver	0173 / 8464274
Finanzverwalter	Weismüller, Stefan	0 64 31 / 59 81 81
Liegenschaftsverwalter	Schupp, Peter	0171 / 4110052
Sportlicher Leiter	Noth, Sascha	0171 / 6150123
Justiziar	Schmidt-Strunk, Klaus	0 64 31 / 2 25 51
Kassierer	Egerer, Bruno	0 64 31 / 4 20 56
Schriftführerin	Meurer, Mareike	0176 / 76365765
Abt.-Leiter Senioren	Schmidt, Julius	0174 / 1977630
Abt.-Leiter Juniorenfußball	Trier, Oliver	0170 / 2382200
Abt.-Leiterin Frauenfußball	vakant	
Abt.-Leiter Tischtennis	Czech, Andreas	0163 / 4900008
Abt.-Leiter Alte Herren	vakant	
Mitgliederverwaltung	vakant	
EDV – Homepage	Trier, Niclas	0160 / 1276006
Wirtschaftsausschuss	Daum, Hans-Hubert	0160 / 90511490
Ältestenrat	Bogner, Anja	0 64 34 / 16 59
	Mieller, Manfred	0151 / 16520269
	Vielsäcker, Markus	0177 / 3242853
	Zimmermann, Michael	0160 / 94494873

### weitere Funktionsträger des VfR 07 Limburg:

Schiedsrichterbeauftragter	Lukas, Bernd	0178 / 3031203
Platzwart	Pap, Klaus	0160 / 90821819

## Impressum

»Die Rothosen« – einziges, offizielles Mitteilungsblatt des  
»Verein für Rasenspiele 1907 Limburg e.V.«

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber: VfR 07 Limburg e.V.

Anschrift: VfR 07 Limburg e. V., Jahnstraße 10, 65549 Limburg, Telefon 0 64 31 / 4 13 13  
E-Mail: verein@vfr07limburg.de, Internet: www.vfr07limburg.de

»Die Rothosen«- Erwin Kremer, Robert-Koch-Straße 6, 65549 Limburg, Telefon 0 64 31 / 4 31 33  
Team Attilio Forte, Am Wall 24, 65550 Linter, Telefon 0171 / 1941992





# DOM HOTEL

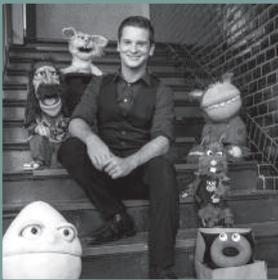
L I M B U R G



## KRIMI-DINNER

FR | 28. FEBRUAR 2020 | BEGINN 19.15 UHR

»*Leiche Ahoi — Mord auf dem Atlantik*«  
- Interaktives Krimi-Erlebnis



## COMEDY-DINNER

FR | 20. MÄRZ 2020 | BEGINN 20.00 UHR

»*Bauchredner Tim Becker*«  
- Humoristisches Show-Erlebnis



## MAGIC COMEDY-DINNER

FR | 17. APRIL 2020 | BEGINN 19.15 UHR

»*Der verrückte Professor*«  
- Mentalmagie, visuelle Zauberei, Comedy & Interaktion



## KRIMI-DINNER

FR | 29. MAI 2020 | BEGINN 18.00 UHR

»*Ein mörderischer Spaziergang*«  
- CSL Crime Scene Limburg ermittelt



## MÖRDERISCHES KABINETT

FR | 19. JUNI 2020 | BEGINN 19.15 UHR

»*Morvellis Magisch-Mörderisches Kabinett*«  
- Interaktives Krimi-Erlebnis



SHOPPEN. GENIESSEN. ERLEBEN.



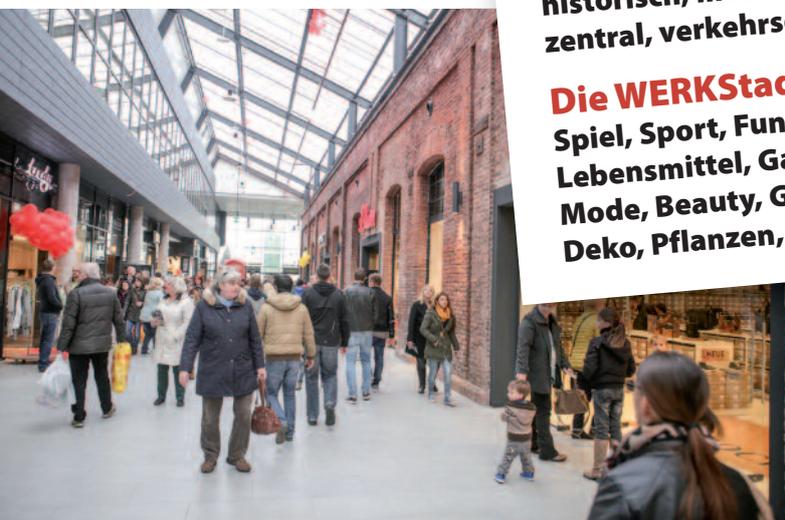
# IM HERZEN DER STADT

über 60 Geschäfte  
unter einem Dach



**Die WERKStadt ist:**  
überdacht, lichtdurchflutet,  
barrierefrei, familienfreundlich,  
historisch, modern,  
zentral, verkehrsgünstig u.v.m.

**Die WERKStadt bietet:**  
Spiel, Sport, Fun, Fitness,  
Lebensmittel, Gastronomie,  
Mode, Beauty, Gesundheit,  
Deko, Pflanzen, Elektronik u.v.m.



**Kernöffnungszeiten\*:**

Montag - Freitag 09:00 Uhr - 20:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

\* Lebensmittelmärkte mit erweiterten Öffnungszeiten



Folgen Sie uns auf facebook:

[www.facebook.com/WERKStadt.in.Limburg](https://www.facebook.com/WERKStadt.in.Limburg)

für unsere Kunden

**90 MIN KOSTENLOSES PARKEN**

**900 PARKPLÄTZE**

Bahnhofsplatz 2, 65549 Limburg an der Lahn

**[werkstadt-limburg.de](http://werkstadt-limburg.de)**